

Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt



GAGGENAU

KApriccio

Aureli Blaszcok und Katrin Adelman, Violine
Franziska Dürr und Charlotte Kirst, Viola
Alisa von Stackelberg und Pia Maisch, Violoncello



Sonntag, 7. Mai, 18 Uhr
Ev. Johanneskirche
Bad Rotenfels

Preise: Erwachsene 18 €,
Kulturring-Mitglieder 15 €,
Schüler, Studierende 8 €
(kein Vorverkauf, nur Abendkasse)

Konzert

Veranstalter:
Kulturring
Gaggenau e.V.



Ende des Monats entscheidet der Gemeinderat, in welcher Form das Waldseebad saniert wird. Was dabei zu beachten ist, darüber wird an diesem Samstag, 6. Mai, in der Jahnhalle informiert. Der dritte Bäderdialog beginnt um 10 Uhr. Näheres auf Seite 3.

Richtfest der Städtischen Wohnungsgesellschaft Gaggenau in der Alban-Stolz-Straße 1

Vor rund anderthalb Jahren wurden wir Zeugen einer Flüchtlingsbewegung, wie Europa sie lange nicht mehr gesehen hatte. Auch für die Stadt wuchs das alles zu einer großen Herausforderung heran, die sie allerdings offensiv und positiv als Chance angenommen hat. Städte und Kommunen sind für die sogenannte Anschlussunterbringung von Flüchtlingen zuständig, die Menschen mit dauerhafter Bleibe- und Aufenthaltsperspektive betrifft. In erster Linie für diese Menschen baut die Städtische Wohnungsgesellschaft Gaggenau mbH auch das neue Wohnhaus in der Alban-Stolz-Straße 1. Die Weichen dafür haben Gemeinderat und Aufsichtsrat sowie Gesellschafterversammlung der Städtischen Wohnungsgesellschaft gestellt. Beim Richtfest dankte Oberbürgermeister Christof Florus allen Mitgliedern dieser Gremien. Überhaupt ist die Städtische Wohnungsgesellschaft im Rahmen der Flüchtlingsunterbringung in Gaggenau stark gefordert - zum Beispiel auch mit einem weiteren Vorhaben in der Konrad-Adenauer-Straße. "Die beiden Geschäftsführer Ulrich Geiges und Andreas Merkel leisten hier eine vorbildhafte Arbeit, zumal sie als Verantwortliche des Eigenbetriebs Stadtwohnung auch ein Vorhaben, das in der Jahnstraße geplant ist, betreuen." Auch für diesen großen Einsatz dankte der Oberbürgermeister, der zudem Dietmar Zimpfer bei seinem ersten offiziellen Termin für die Städtische Wohnungsgesellschaft willkommen hieß. Zimpfer tritt zum 1. September 2017 die Nachfolge von Geiges als hauptamtlicher Betriebsleiter des städtischen Eigenbetriebs "Stadtwohnung Gaggenau" an.

In der Alban-Stolz-Straße entsteht ein Wohnhaus mit einer Nutzfläche von etwa 1.800 Quadratmetern. Gebaut wird im konventionellen Wohnungsbau ein unterkellertes Mehrfamilienhaus mit drei Vollgeschossen und einem zurückversetzten Dachgeschoss. Geplant sind 28 Wohnungen mit unterschiedlichen Größen und Zuschnitten. Die Fertigstellung ist für Herbst 2017 vorgesehen, danach direkte Vermietung. Errichtet wird ein energieoptimiertes Gebäude im sogenannten kfw-55-Standard. Den etwas höheren Investitionskosten stehen dann künftig und damit auch nachhaltig geringere Heizkosten gegenüber. Für die Heizung sorgen die Stadtwerke Gaggenau, die als Wärmelieferant tätig werden. "Der kfw-55-Standard des Hauses hat uns auch in die Lage versetzt, ein zinsgünstiges Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zur Finanzierung der Baukosten zu erhalten", erläuterte der OB.



In der Alban-Stolz-Straße entsteht ein Wohnhaus für Flüchtlinge und Gaggenauer.

Foto: StVw

Das Gebäude werde künftig für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung stehen, aber auch von Gaggenauer Wohnungsbewerbern genutzt werden. "Dieses Signal ist ganz wichtig: Wir kümmern uns um alle Wohnungsbewerber und bevorzugen keine Bewerbergruppe. Durch die Neubauaktivitäten unserer Gesellschaft wird auch gewährleistet, dass die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen keine Verknappung des Wohnungsangebotes bewirkt. Abgesehen davon fördert eine solche Vorgehensweise die Integration von anerkannten Flüchtlingen - was schon immer unser Ziel gewesen ist, zumal abgeschottete Unterbringungen in keines Menschen Interesse sein können", betonte Florus.

Entscheidender Partner der Städtischen Wohnungsgesellschaft bei diesem Vorhaben ist die Gesellschaft Konzok Planen + Bauen, die für Planung und Bau des Gebäudes zuständig zeichnet und als Generalunternehmer auftritt. Dem Geschäftsführer Ulrich Konzok und Architektin Barbara Konzok sowie allen beteiligten Firmen (weitgehend Familienunternehmen aus der Region) wünschte der Oberbürgermeister einen unfallfreien, reibungslosen und erfolgreichen Verlauf der anstehenden Arbeiten. Das Baugrundstück in der Alban-Stolz-Straße steht im Eigentum der Stadt und wird an die Städtische Wohnungsgesellschaft übertragen. Natürlich verlangt die Verwirklichung des Vorhabens auch das finanzielle Engagement der Stadt. "Doch ist das keine Premiere: Auch die Errichtung der 27 Wohnungen im ‚Gritt‘ (in der Bismarck- und Schulstraße), als es vor 20 Jahren darum ging, Aussiedler und Übersiedler aufzunehmen, war nur mit finanzieller Hilfe der Stadt zu stem-

men", erinnerte das Stadtoberhaupt. "Wir - und das sage ich mit Stolz - befinden uns als Stadt in der privilegierten finanziellen Lage, solche Projekte wie hier in der Alban-Stolz-Straße schultern zu können. Das ist nicht selbstverständlich und setzt eine nachhaltige, vorausschauende Finanzpolitik voraus, erfreut aber umso mehr, als die ganzen Bemühungen jenen Menschen zugutekommen, die Hilfe und Beistand am meisten benötigen", schloss der Oberbürgermeister.

Flüchtlinge in Sulzbach:

Bürgerinfo über Flüchtlingsentwicklung

Am Di., 9. Mai, 19.30 Uhr, findet im Vereinsheim Sulzbach eine Bürgerinformationsveranstaltung über die aktuelle Flüchtlingssituation in Sulzbach, im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats, statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen

Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Redaktionelle Texte und Bilder: gaggenau@nussbaum-weilerstadt.de
Anzeigenberatung: Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt, Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0
E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de
Sportpiktogramme: ©DOSB/Sportdeutschland

Freibad: Naturbad, Chlorbad oder Mischvariante?

Nachdem die erste Grundsatzentscheidung in der Bäderfrage gefallen ist und das Waldseebad weiterhin als Freibad betrieben werden soll, steht nun der nächste Entscheidungsschritt an. Der Gemeinderat wird am Mo., 29. Mai, darüber entscheiden, in welcher Form das Waldseebad saniert wird. Welche Möglichkeiten der Sanierung es gibt, welche Kosten mit den verschiedenen Alternativen verbunden sind und welche weitere Aspekte es zu berücksichtigen gilt, darüber wird am kommenden Sa., 6. Mai, informiert. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, werden an der Veranstaltung Fachleute über den Hochwasserschutz informieren sowie das Bodengutachten vorstellen. Die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V., die die Stadtverwaltung

berät, wird anschließend die möglichen Varianten für das Waldseebad vorstellen. So geht es zum einen um die Frage Naturbad oder chemisch-technisches Bad sowie um die Kombination beider Varianten. Für alle in Betracht kommenden Bäderarten werden die voraussichtlichen Investitions- und Folgekosten dargestellt. Beim Naturbad werden zudem die Kosten für zwei unterschiedlich große Wasserflächen vorgestellt: Für die bisherige Größe von 4000 Quadratmeter und für eine reduzierte Fläche mit etwa 2500 Quadratmeter Badefläche. Denkbar ist auch ein reines Chlorbad mit 2000 Quadratmeter. Als weitere Variante soll zudem eine Kombination aus Natur- und Technikbad mit zwei getrennten Becken vorgestellt werden.



Eine Übersicht über die Investitions- und Folgekosten der verschiedenen Varianten wird ab dem 4. Mai im Internet unter www.gaggenau.de abrufbar sein.

Der dritte Bädertdialog beginnt am Sa., 6. Mai, um 10 Uhr in der Jahnhalle.

SWG STADTWERKE
GAGGENAU

Infoveranstaltung am 16. Mai

Die Stadtwerke Gaggenau laden alle Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg zu einer Informationsveranstaltung am Di., 16. Mai, ab 18 Uhr in die Mahlberghalle in Freiolsheim ein. Auf dieser Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, uns persönlich kennenzulernen und sich unter anderem zu den attraktiven Stromtarif-Angeboten beraten zu lassen. Bitte bringen Sie hierzu Ihre aktuelle Stromrechnung mit, damit wir bestmöglich auf Ihre Bedürfnisse und Verbräuche eingehen können. Außerdem wird die Energieagentur Mittelbaden vor Ort sein und einen interessanten Vortrag zum Thema "Förderung nach dem Erneuerbare-Wärme-Gesetz" halten.

Ihre Stadtwerke Gaggenau freuen sich auf Sie.

Ortsführung in Hörden

Die Ortsvorsteherin und der Verein für Heimatgeschichte Hörden laden am Sa., 13. Mai, zur diesjährigen Ortsführung ein. Start ist um 14.30 Uhr beim Eingang zur Flößerhalle. Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Bei dem Rundgang durch das Flößerdorf werden Barbara Bender und Vereinsvorsitzender Bernd Kraft

Interessantes aus der Geschichte und über die Gegenwart des Stadtteils berichten. Die etwa zweieinhalbstündige Führung erstreckt sich über gut begehbare Wege und wird die eine oder andere Überraschung bereithalten. "Wir freuen uns auf ihr Kommen", so die Veranstalter.

BADEN-CLASSIC Oldtimerrallye

Die BADEN-CLASSIC Oldtimerrallye rollt wieder durch Gaggenau und die Region. Am Fr., 5. Mai, schickt Oberbürgermeister Christof Florus die Autos aus früheren Zeiten auf die Strecke. Der Start ist wieder auf dem Marktplatz Gaggenau zwischen 12 und 13 Uhr. Danach führt das Fahrleiterteam die Teilnehmer wieder durch den schönen Schwarzwald und das sonnige Rheintal.

Krönender Abschluss wird wie immer der Rundkurs in Michelbach am Samstagnachmittag um etwa 15.30 Uhr sein. Die Siegerehrung findet in der Wiesentalhalle in Michelbach statt.



Vortrag zu Erbrecht und Vorsorgevollmacht

Am Di., 9. Mai, um 18 Uhr, findet im St. Joseph-Gemeindehaus in Gaggenau ein Vortrag zum Thema Erbrecht und Vorsorgevollmacht statt. Referenten sind Rechtsanwalt Dr. Bernhard Beneke und Geschäftsführer Andreas Funk vom SKM Rastatt. Der Eintritt zu der vom SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste im Landkreis Rastatt e.V. organisierten Veranstaltung ist frei. Weitere Informationen sind unter Telefon 0178 1530311 erhältlich.

Hundekot bleibt Problem - derzeit in Hörden und Selbach

Die Stadtverwaltung Gaggenau macht aus gegebenem Anlass wieder einmal darauf aufmerksam, dass verschiedene Bereiche, speziell im Umfeld der Flößerhalle Hörden und entlang des Verbindungswegs zwischen Schule und Kindergarten in Selbach, erheblich durch Hundekot in Mitleidenschaft gezogen werden. Auch Gehwege, Spielplätze, die Umgebung von weiteren Schul- und Kindergärten sowie der Stadtpark

sind durch Hinterlassenschaften immer wieder stark verunreinigt. Die Stadt appelliert an die Hundebesitzer, Rücksicht auf ihre Mitbürger zu nehmen und den Hundekot zu beseitigen. "Dog-Station" halten die erforderlichen Beutel bereit.

Im Übrigen handelt es sich bei Verstößen gegen diese Vorgabe um eine Ordnungswidrigkeit, die bei Vorlage einer Anzeige geahndet wird.

Energieagentur Mittelbaden berät zu energieeffizienter Sanierung

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen künftige Häuslebauer und -sanierer regelmäßig an den Beratertagen der Energieagentur Mittelbaden in Gaggenau. Die Erstberatung ist kostenfrei. Die Berater des Energieberaternetzwerks der Energieagentur Mittelbaden geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über

erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Beratungstermin zur kostenfreien Erstberatung ist am Mi., 10. Mai, zwischen 14 und 18 Uhr, bei der Zulassungsstelle Gaggenau, Zimmer 2, im Rathaus Gaggenau, Hauptstr. 71.

Eine Anmeldung mit Angabe des Beratungsthemas ist erforderlich unter 07222 381-3121 oder E-Mail: meisch@energieagentur-mittelbaden.info.

Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen (wie Schornsteinfegerprotokoll, Energieverbrauchsrechnungen, Hausgrundrisse, Fotos) mitgebracht werden.

Weitere Informationen unter www.energieagentur-mittelbaden.info

Seniorenrat

Der Fahrkartenautomat - Schulung am 18. Mai

Die Schulungen am Fahrkartenautomaten am Bahnhof Gaggenau im November des vergangenen Jahres fanden eine große Resonanz. Der Seniorenrat Gaggenau bietet daher in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn AG am Do., 18. Mai, erneut Schulungen in der Bedienung von Fahrkartenautomaten an. Die Termine finden um 10, 11 und 12 Uhr direkt am Bahnhof Gaggenau statt. Jede Gruppe wird auf zehn Teilnehmer beschränkt. Die Gruppenbelegung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen bei Gerrit Große, Telefon 4174 oder E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Bei Nachricht auf den Anrufbeantworter bitte Namen, Telefonnummer und eventuell E-Mail-Adresse hinterlassen, damit die Teilnahme bestätigt werden kann.

Weitere Infos unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Seniorenrates Gaggenau lädt zur Mitgliederversammlung am Mi., 24. Mai, um 15 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Gaggenau, Hauptstr. 71, ein. Neben den Berichten des Vorstandes stehen die Neuwahlen zum Vorstand an. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Sprechstunde des Gaggenauer Seniorenrates

Jeden zweiten und vierten Freitag im Monat bietet der Seniorenrat Gaggenau von 10 bis 12 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus Zimmer Nr. 133 (sog. Fraktionszimmer) an und beantwortet dabei gerne Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen.

Weitere Informationen auf der Homepage des Seniorenrates unter <http://senratgagg.wordpress.com>

Michelbach per Webcam

Der Blick vom Michelbacher Kirchköpfel aus über das Fachwerkdorf hinweg in Richtung Merkur ist malerisch. Wer diesen Blick auch außerhalb einer Wanderung nicht missen möchte, hat dazu wieder den ganzen Tag über Gelegenheit, denn die Webcam der RundwegFreunde Michelbach ist dank großzügiger Unterstützung von Peter Bastian wieder in Betrieb. Interessierte begeben sich online auf www.rundwegfreunde-michelbach.de und klicken dort das Stichwort Webcam an.

Auf den Spuren der Geschichte von Bad Rotenfels

Der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit bietet weiterhin gern Führungen auf den Markgraf- Wilhelm-Wegen an.

Er war der Bruder des Großherzogs Leopold von Baden. Der Weg mit verschiedenen Stationen im Kurpark vermittelt Informationen zur Geschichte des Murgtals und zum Schloss Rotenfels, zu alten Baumbeständen sowie zum Chaisenweg und dessen besondere Verbindung zur Geschichte von Baden-Baden. Auch weiterhin finden Führungen in Verbindung mit speziellen Themen, wie beispielsweise zur Kirche St. Laurentius (Mutterkirche des Murgtals) statt. Die Führungen können mit einem gemütlichen Abschluss abgerundet werden.

Die Dauer der Führungen ist individuell; Kosten pro Person betragen drei Euro. Terminvereinbarungen für Gruppen ab zehn Personen nehmen Roland Hirth, Telefon 1402, E-Mail: rolandhirth@hotmail.de oder Marianne Müller, Telefon 73167, oder E-Mail: marianne.muellers@gmx.net entgegen.

Klavierwochenende der "Schule für Musik und darstellende Kunst" Gaggenau

Das Klavierwochenende startet am Fr., 5. Mai, um 19 Uhr mit Schülern des Fachbereichs Klavier der Musikschule Gaggenau unter dem Motto "Piano Hautnah". Am So., 7. Mai, heißt es um 17 Uhr "88 Tasten - 88 Zuhörer", wenn Studentinnen und Studenten der Hochschule für Musik Karlsruhe unter der Leitung von

Professorin Sontraud Speidel ein Benefizkonzert spielen. Die Veranstaltungen finden im Josef-Riedinger-Saal der Musikschule Gaggenau statt. Der Eintritt ist frei.



"Gitarrenklänge"

Gitarristen der "Schule für Musik und darstellende Kunst", Gaggenau, stellen sich vor

Der Fachbereich "Zupfer" der Musikschule Gaggenau präsentiert sich am Fr., 12. Mai, um 18 Uhr im Josef-Riedinger-Saal im Erdgeschoss der Schule. Es spielen Schülerinnen und Schüler der Klassen von Karlheinz Wagner und Thomas Sper-

ling. Der Bogen spannt sich von den Anfängern bis hin zu den Fortgeschrittenen, von Solisten bis zum Ensemble.

Der Eintritt zu diesem öffentlichen Konzert ist frei.



Die Jugendverkehrserziehung, wie sie auf dem dafür maßgeschneiderten Parcours des Schulzentrums Dachgrub praktiziert wird, ist ein Musterbeispiel von Nachhaltigkeit. Unzählige Viertklässler haben hier ihre praktische Radfahrerausbildung erfolgreich durchlaufen, nachdem sie an ihren jeweiligen Schulen bereits die theoretischen Grundlagen erworben hatten. Bewährter Sponsor dieser grundlegenden Einführung in die überlebenswichtigen Regeln des Straßenverkehrs ist die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, die auch in diesem Jahr die Busse bezahlt, mit denen die Schülerinnen und Schüler nach Bad Rotenfels angefahren werden. Hier empfängt sie Kai Grimmeisen und Stefanie Finkbeiner vom Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, Außenstelle Rastatt beziehungsweise Polizeirevier Gaggenau, die in dieser Angelegenheit von der Kreisverkehrswacht unterstützt werden. Mit von der Partie waren auch Michael Mendel von der gleichnamigen Fahrschule und Herbert Gräßle, der früher bei der Firma Daimler bei der Fahrer-Information tätig war. Sie zeigen den Schülern den sogenannten "toten Winkel" an den Fahrzeugen. Laut Grimmeisen durchlaufen pro Schuljahr rund 120 Klassen die Radfahrerausbildung. Am erfolgreichen Ende steht jeweils die Aushändigung des Radfahrerausweises. Oberbürgermeister Christof Florus, der die jungen Radfahrer wie ihre Eltern ermahnte, stets den Fahrradhelm zu tragen, und die Geschäftsführende Schulleiterin Barbara Fischer dankten allen Beteiligten für den so wichtigen Einsatz und würdigten in Anwesenheit des Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, Stefan Siebert, das langjährige Engagement des Geldinstituts bei der Förderung der Jugendverkehrserziehung. Foto: StVw

Unimog-Museum und Schlossakademie freuen sich über 54 neue Parkplätze

Im Bereich zwischen Unimog-Museum und Akademie Schloss Rotenfels sind auf rund 1.400 Quadratmetern 54 neue Parkplätze entstanden. Die befestigte Fläche ist durchgehend mit sogenanntem Ökopflaster belegt, der wasserdurchlässig ist. Die Bauzeit erstreckte sich über die Monate März und April, ausführendes Unternehmen war die Firma Grötz aus Gaggenau. Für den Bau war ein Teil des bestehenden Erdhügels abzutragen, der als Biotop eingetragen ist. Aus diesem Grund ist für die neuen Parkplätze an anderer Stelle eine etwa 2.000 Quadratmeter große Ausgleichsfläche zu schaffen, die mit Feldgehölzen bepflanzt wird. Auftraggeber der Baumaßnahme ist das Unimog-Museum, Planung und Bauleitung erfolgte durch die städtische Tiefbauabteilung, wobei Stadt und Museum sich die Kosten in Höhe von rund 400.000 Euro nach dem Schlüssel 60 zu 40 teilen. Die neuen Parkplätze kommen sowohl der Schlossakademie als auch dem Unimog-Museum zugute und ergänzen die vorhandenen im dortigen Bereich.

Stadt, das Museum, die Akademie, der dort beginnende Premiumwanderweg „Murgleiter“ und der Kurpark überhaupt. Stefan Schwaab, Vorsitzender des Vereins Unimog-Museum, kündigte an, dass nach Vollendung der Parkplätze jetzt die Infrastruktur mit Wasserver- und -entsorgung sowie einem Waschplatz errichtet

werde, bevor das neue Werkstattgebäude (für zwei Standplätze) in Angriff genommen werde. Dieses Gebäude solle noch in diesem Jahr eröffnet werden. Dann folge die eigentliche Museumserweiterung. Die Finanzlücke, die noch zu schließen sei, betrage - Stand heute - etwa 1,5 Millionen Euro.



Freude über die neuen Parkplätze im Kurpark.

Foto: StVw

Oberbürgermeister Christof Florus sprach denn auch von einer "Win-win-Situation", von der alle Beteiligten profitierten: die

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
6./7. Mai - Dr. Huemerlehner/Schwinge, Fliederweg 3, Rastatt, Telefon 07222 23866

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 6. Mai

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach, Telefon 07224 3806

Sonntag, 7. Mai

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Alle Angaben ohne Gewähr!

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab 100. Geburtstag

8. Mai, 90 Jahre
Peter Glüer,
Wilhelm-Busch-Straße 1, Ottenau

8. Mai, 80 Jahre
Kurt Bühler,
Jahnstraße 25 B, Gaggenau

8. Mai, 70 Jahre
Josef Bastian,
Marxstraße 2, Ottenau

10. Mai, 75 Jahre
Branko Moric,
Bertoldstraße 12, Gaggenau

12. Mai, 70 Jahre
Peter Dietrich,
Ortsstraße 118, Oberweier

13. Mai, 75 Jahre
Helmut Schieler,
Rusellstraße 29, Hörden

13. Mai, 70 Jahre
Wolfgang Schmelzle,
An den Badäckern 9, Selbach

14. Mai, 80 Jahre
Klaus de Temple,
Daimler-Benz-Straße 34, Gaggenau

Ehejubiläum

11. Mai, diamantene Hochzeit
Willibald Rieger und
Ehefrau Brunhilde,
Hatzelbergweg 5, Michelbach



Foto: rottoro/iStock/Thinkstock

Nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus am 11. Mai

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Do., 11. Mai, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten

Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Sprechstunde fällt aus

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Franz Kowaschik am Donnerstag, 11. Mai, in Michelbach entfällt aufgrund der Waldbegehung des Gemeinderats.

Sperrung in der Rathausstraße

Am Fr., 5. Mai, zwischen 16 und zirka 23 Uhr, ist die Rathausstraße zwischen der Einmündung Große Au- und Murgtalstraße wegen der "Dorfhockete" der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels voll gesperrt.



**Dein altes Handy
sichert meine Zukunft
- Sammelstelle im Rathaus! -**



Spielen & Shoppen am 5. Mai

Mehr Spielen für die Kleinen, mehr Shoppen für die Großen - so könnte das Motto am Fr., 5. Mai lauten. Denn am ersten Freitag im Mai laden zahlreiche Geschäfte in der Gaggenauer Innenstadt zu einem verlängerten Einkaufsabend bis 22 Uhr ein. Gleichzeitig dürfen auch die kleinen Besucher länger in der Stadt die Spiel-Angebote nutzen, bis 20.30 Uhr ist das Spielmobil, samt Kinderhüpfburg und weiteren Aktionen vor Ort.

Spiel & Spaß für Kinder von 15 bis 20.30 Uhr

Jeden Freitag besucht das Spielmobil den Marktplatz. Zum Start in die Spielmobil-Saison auf dem Marktplatz gibt es mehr Angebote und das bis 20.30 Uhr. Bereichert wird das Spielmobil von der

Kinderhüpfburg und einem extra Bastel-Angebot der Lebenshilfe. Unter dem Motto "Wir gestalten unsere Stadt" können Kinder Fahnen basteln, angelehnt an die tibetischen Gebetsfahnen, allerdings als Kinderfahnen mit Kinderwünschen. Anschließend sollen die Fahnen in der Stadt aufgehängt werden. Die Lebenshilfe hat zudem den Rolli-Parcours im Gepäck.

Kinder-Rallye

Auf das Spielmobil freuen sich auch die Einzelhändler. Zahlreiche Geschäfte laden zu einer Rallye für Kinder durch die Innenstadt. Dabei sammeln Kinder per Laufzettel Stempel, manchmal gilt es eine spielerische Aufgabe zu lösen. Laufzettel gibt es an den Stationen:



- Buchhandlung Bücherwurm
- City Kaufhaus
- Elter Orthopädie und Rehatechnik
- Gummibärenland-Shop
- Lighthouse
- Modehaus z.müller
- Sehzentrum Maisch Optik

Unter allen Teilnehmern wird ein Murgtal Gutschein im Wert von 15 Euro verlost. Weiterhin sind 60 Gutscheine für je eine Kugel Eis im Gewinn-Topf, gespendet von Eis Rimini, Eis Romano und Eis-café Royal.

Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit"

Auftakt mit Brezeln und Obst

Am Mi., 10. Mai, zwischen 6 und 9 Uhr findet ein Radlerfrühstück zum Auftakt der Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit" am Bahnhofsvorplatz statt, bei dem frische Brezeln und Obst ausgegeben werden. Bürgermeister Michael Pfeiffer unterstützt die Aktion und wird um 7 Uhr vor Ort sein.

Die AOK Mittlerer Oberrhein möchte mit der Aktion noch mehr Menschen dafür begeistern, das Auto stehen zu lassen. "Denn die Vorteile liegen auf der Hand", findet Harald Röcker, Geschäftsführer der Gesundheitskasse: "Bereits 30 Minuten Fahrradfahren pro Tag senken das Krankheitsrisiko und stärken das Wohlbefinden aktiv. Wer sich regelmäßig bei Wind und Wetter bewegt, kurbelt zudem sein Immunsystem an, spart teuren Sprit und schont die Umwelt." Und das ist noch nicht alles. Auch auf die Psyche wirkt sich der Sport positiv aus. Die beim Radeln ausgeschütteten Endorphine sorgen für gute Laune, und man hat die Möglichkeit, angestauten Stress und Ärger einfach wegzustrampeln. So kommt man entspannter am Ziel an.

Mitmachen ist ganz einfach: Jeder, der im Aktionszeitraum vom 1. Mai bis zum 31. August 2017 an mindestens 20 Tagen die Strecke zur Arbeit mit dem Fahrrad zurücklegt, nimmt automatisch an der Verlosung toller Preise teil. Bei Pendlern zählt auch der Weg zur Bushaltestelle



Wie auch bereits im letzten Jahr unterstützt Bürgermeister Michael Pfeiffer (4.v.l.) die Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit".
Foto: StVw

oder zum Bahnhof. Anmelden können sich Einzelpersonen oder Teams aus maximal vier Kollegen ab sofort online auf www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de. Jeder Teilnehmer erhält bei der Registrierung einen Aktionskalender, in dem er die Tage markiert, an denen er das Fahrrad benutzt hat. 2016 gewannen 154.000 Radaktive Sachpreise im Wert von über

200.000 Euro. Sie legten dabei insgesamt 31,4 Millionen Kilometer zurück, wodurch etwa 6,1 Millionen Kilogramm CO₂ eingespart werden konnten. Also: Losradeln und mitmachen!

Aktuelle Termine und weitere Infos gibt es unter <https://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/bundesweit/index.php>



Gut gemacht!

Mit viel Adrenalin in die Frühlingsaison beim Maimarkt Gaggenau

Der diesjährige Maimarkt in Gaggenau verspricht wie jedes Jahr rasante Fahrten im Vergnügungspark und sorgt mit seinem bunten Angebot bei den Markthändlern und einer abwechslungsreichen kulinarischen Auswahl bei den Vereinen und Gastronomen wieder für erlebnisreiche Stunden. Diese Kombination zieht alljährlich tausende Besucher nach Gaggenau. Der Maimarkt beginnt mit dem Warm-Up am Fr., 12. Mai, ab 16 Uhr. Dazu starten die Fahrgeschäfte auf dem Annemasse-Platz, und die Vereine und Gastronomen werden die Besucher wieder kulinarisch verwöhnen. Außerdem locken musikalische Unterhaltungen der Vereine und Gastronomen.

Die offizielle Eröffnung findet am Sa., 13. Mai, um 14 Uhr mit Bürgermeister Michael Pfeiffer im Annemasse-Garten statt.

Der Krämermarkt in der Eckenerstraße, Jahnstraße sowie auf dem Annemasseplatz hat wie jedes Jahr eine enorme Sortimentsvielfalt zu bieten. Neben den Klassikern Textilien, Süßwaren und Haushaltsartikeln gibt es auch zahlreiche Händler, welche interessante Nischen besetzen. Die Palette reicht von Lederwaren, Duftartikeln über Mineralien, Tischdecken, Drehorgeln, Schraubenmännle, Uhren, Windspiele aus Edelstahl, Schmuck und Haushaltsartikeln, Tee und Kräutern, aber auch Spezialitäten im Lebensmittelbereich. Bei einigen Händlern liegt der Akzent auf Wild- und mediterrane Spezialitäten. Für die kleineren Gäste werden zahlreiche Stände mit Holzspielwaren, Luftballons, Computerspielen oder Modellautos auf dem Markt vertreten sein.

Entspannte Runden für die Kleinen - rasante Fahrten für die Großen

Tolle Fahrgeschäfte warten auf ihre Gäste. So werden die "kleinen Besucher" ihre Begeisterung in einem Feuerwehrauto, Rennflitzer oder dem Kinderflieger "König der Löwen" finden. Großen Spaß haben die Kinder auch dieses Jahr wieder mit der Kinderwellenbahn "Highway". Hier fahren die kleinen Fahrgäste auf einer Achterbahn über Berg und Tal.

Fahren wie die "Großen" können die kleineren Festbesucher mit dem Kinder-Auto-Scooter "Grazy Time 2".

Jugendliche können sich nicht nur auf eine rasante Reise im "Musik-Express" freuen, sondern sich auch an ihre ersten Fahrversuche im Autoscooter wagen. Die etwas Mutigeren finden ihren Fahrspaß mit dem Rund-/Hochfahrgeschäft "Chaos" oder bei dem Hochrundfahrgeschäft "Kick Down".

Für eine weitere Abwechslung sorgt der Pool mit übergroßen Wasserbällen "Splash Ball", in denen man über Wasser läuft; der ultimative Wasserspaß für Jung und Alt.

Eine tolle Attraktion ist auch die 3D-Simulationsanlage "Adventure Shuttle", die mit ihrem atemberaubenden Simulationserlebnis für alle Altersklassen geeignet ist.

Weitere Fahrgeschäfte wie zum Beispiel das Bungee Trampolin "Sky Jumper", das bekannte Kinderfahrgeschäft "König der Löwen", sowie Geschicklichkeitsspiele, eine Losbude, eine Schießbude und Süßwarenstände runden das Angebot von diesem Jahr ab.

Gaggenauer Vereine bereichern Maimarkt

Ein vielseitiges Angebot von Vereinen und Gastronomen auf dem Jahnplatz in der Eckenerstraße sowie in der Jahnstraße sorgen für satte Bäuche.

Wie immer ist DJ Richy auf dem Annemasseplatz mit seinen Cocktails vertreten.

Ein Klassiker ist inzwischen das reichhaltige Musik-Programm des Vereins KINDgenau im Annemassepark von Freitag bis Sonntag. Der VFB Gaggenau wird im Bereich dieses Standplatzes die Besucher mit Bratwurst, Pommes, Fischweck, Steak und Chicken versorgen.

Weiterhin engagieren sich beim Maimarkt die Harmonika-Vereinigung Gaggenau, der Fanfarenzug GroKaGe mit ihrem Weinbrunnen, der Skatclub "Herz Dame" Gaggenau in der Eckenerstraße mit seinen Fischspezialitäten, der Skatclub "Gut Blatt" Gaggenau beim Brunnen an der Jahnhalle, der Musikverein Sulzbach, der Freizeitclub Schlemper e.V. Gaggenau, die Stadtkapelle Gaggenau und wie seit Jahren die Sultan Ahmet Moschee mit ihren türkischen Spezialitäten.

In diesem Jahr ist die Serbische Kulturgemeinschaft Sveti Sava Gaggenau mit dabei. Der Verein bietet Balkan-Spezialitäten vom Grill an und ist mit ihrem Stand neben der Stadtkapelle auf dem Annemasse-Platz zu finden.

"Zinks Weinkischdl" in der Jahnstraße öffnet täglich ab 12 Uhr (am Freitag zum Warm-Up ab 17 Uhr). In uriger und stilvoller Atmosphäre erwartet die Besucher ein breitgefächertes Getränkeangebot, mit dem Schwerpunkt auf regionale und internationale Weine, aber auch sonstigen

Getränken wie Bier, Wasser oder Softschorle. Für den kleinen Hunger stehen eine kräftige Kartoffelsuppe und ein Salzkrustenbrot mit Käse bereit.

Kartenregen für den Nachwuchs

Der Startschuss für den Maimarkt fällt am Sa., 13. Mai, um 14 Uhr, mit Bürgermeister Michael Pfeiffer. Er wird die Eröffnung vornehmen und in gewohnter Weise im Annemassepark von der Drehleiter aus Freifahrchips für die einzelnen Fahrgeschäfte in die wartende Menge werfen. Für die ganz kleinen Besucher wird wieder ein gesonderter Bereich zum Fangen der Fahrchips aufgebaut.

Straßensperrungen rund um das Ereignis

Im Zuge des Maimarktes kommt es zur Sperrung verschiedener Verkehrsflächen. So steht der Annemasseplatz ab Mo., 8. Mai, für den öffentlichen Verkehr nicht mehr zur Verfügung. Die für den Krämermarkt in Anspruch genommenen öffentlichen Straßen sind ab Fr., 12. Mai, ab 12 Uhr, gesperrt.

Parken während des Maimarktes

Sowohl die Tiefgarage Murgufer als auch das Parkhaus Hildastraße sind sonntags während des Maimarktes gebührenpflichtig. Das Gleiche gilt über den ganzen Zeitraum des Marktes von Fr., 12., Sa., 13., bis Mo., 15. Mai.

Maimarkt in Zahlen

- Rund 100 Krämer
- Rund 22 Schausteller und Fahrgeschäfte
- 10 Vereine
- 4 Gastronomen



Aktionsplätze beim Maimarkt

- Annemasseplatz
- Eckenerstraße
- Jahnstraße

Überblick

- Gaggenauer Maimarkt 2017
- Fr., 12. Mai bis Mo., 15. Mai
- Warm-Up am Freitag mit Freifahrten von 17.30 Uhr bis 18 Uhr bei den Schaustellern
- Krämermarkt von Sa., 13. bis Mo., 15. Mai
- Offizielle Eröffnung am Sa., 13. Mai, um 14 Uhr

KINDgenau e.v.

auf dem Maimarkt 2017 -

Spielmobil, kühle Getränke und Live-Musik am Lagerfeuer

An allen Messetagen wird rund um den Spielplatz für ein abwechslungsreiches Spiel-, Bewegungs- und Bastelangebot gesorgt. Samstags und montags ist das Spielmobil ab 15 Uhr geöffnet und sorgt bei allen Kleinen für Begeisterung. Sonntags beginnen alle KINDgenau-Angebote bereits um 14 Uhr.

Die Erwachsenen kommen am Maimarkt-Wochenende selbstverständlich auch nicht zu kurz: Bands aus der Region spielen bereits am Freitag zum Warm-Up, aber auch samstags und sonntags am Lagerfeuer und laden zum gemütlichen Plausch mit Freunden und Bekannten ein. Für kühle Getränke und gute Musik ist gesorgt. Das Musikangebot auf der murgtel-Bühne:

Freitag, 12. Mai

18.30 Uhr 2cool

„2cool“ - der Bandname ist Programm! „2“ begeisterte Musiker und ein paar „coole“ Songs, mehr braucht es nicht. „2cool“ heißt das neueste musikalische Projekt von Sängerin Maike Oberle und Sänger und Gitarrist Gerald Sängler. Mit zwei Stimmen, einer Akustik-Gitarre und Looper präsentieren die beiden Songs aus verschiedensten Genres. Mal fetzige Rocknummern, mal gefühlvolle Balladen, aber immer mit Spaß an der Musik.

20.30 Uhr Non blues ultra

Hellmut Ruder (voc/guit), Kurt Wunsch (bass) und Ulrich Brommer (drums) blicken auf eine langjährige Spiel- und Bühnenerfahrung zurück. Ihre Mission: den musikalischen Denkmalschutz im Blues zu pflegen. Ihr Repertoire umfasst Stücke von Cream, Jimi Hendrix, Robben Ford, BB King, Rory Gallagher, Deep Purple etc. Die Interpretationen sind sehr am Original orientiert, doch der „eigene Sound“ der Band bleibt dennoch unverkennbar.

22.30 Uhr Empty Beauty

Empty Beauty - hinter diesem Namen verbergen sich vier Jungs aus dem Murgtal, die seit Jahren unter Beweis stellen, dass guter Indierock nicht zwangsläufig von der Insel kommen muss. Neben auffordernden Dancebeats steht Empty Beauty vor allem für eingängige Melodien und Texte, denn das Motto lautet: Spätestens beim zweiten Refrain muss jeder mitsingen können. Dass die Jungs bei Livekonzerten immer wieder mit eigenen Interpretationen bekannter Klassiker aufwarten, passt da nur ins Konzept. Wait `till you see them live! Klasse Musik zum Einstieg in das Maimarkt-Wochenende

Samstag, 13. Mai

17 Uhr Trommelfieber

Peter Götzmann kommt mit ca. 20 Schlagzeugschülern aus der Gaggenauer Musikschule zur murgtel-Bühne. Dazu haben die Trommler reichlich Instrumente im Gepäck: Auf Cajons, Congas, Djembes, Bongos und am Schlagzeug werden sie eigene Arrangements darbieten - Improvisation und Spannung kommen dabei nicht zu kurz! Für die jungen „Drummer“ hat diese Art von Auftritt große Bedeutung, denn sie haben hier ein tolles Podium, um in der Öffentlichkeit ihr Können zu zeigen.

18.30 Uhr Obsession

Besessen von Musik! Mit einem Mix aus aktuellen Pop- und Rocksongs sowie bekannten Klassikern zum Mitsingen will die Band „Obsession“ als Newcomer alle Musikbegeisterten auf die Reise mitneh-

men. Die zwei Frontsängerinnen Davina und Lea, die schon seit mehreren Jahren das erfolgreiche Gitarrenduo „Horizont“ bilden, haben sich mit weiteren talentierten Musikern zusammengeschlossen und wollen jetzt groß durchstarten!

20.30 Uhr Lazy Funk

Funk - Pop - Rock'n'Roll - Disco... Phil Grahm scharft Musiker aus Frankfurt, Köln und Darmstadt um sich, um die Songs, die er in seinem Studio entwickelt, auf die Bühne zu bringen. Lazyfunk spielt erstmals auf der murgtel-Bühne.

22.30 Uhr Mac's

Dynamisch, kraftvoll und authentisch, so heizen die vier Musiker aus dem Murgtal die Stimmung auf. Mit zahlreichen Songs von Kings of Leon über Foo Fighters bis hin zu Lenny Kravitz bietet ihr Repertoire alles, was das Musikerherz begehrt.

Cooler Bands sorgen für gute Stimmung am Lagerfeuer.

Sonntag, 14. Mai

16 Uhr Die zwei Bärte

Mittlerweile kennt „Die zwei Bärte“ fast jeder in der Region. Brane Banane an der Gitarre und am Gesang und Daniel an der Cajon, Percussion und Gesang. Die beiden vollbärtigen Musiker verstehen es, die besten Songs aus 60 Jahren auf ihre eigene Art und Weise darzubieten.

18 Uhr Mississippi Blues Bunch

Für Freunde von handgemachter, ehrlicher Musik. Wolf Stahl, Reiner Margulies und Attila Schumann spielen Folk & Blues sowie Rockstücke im eigenen Stil. Im musikalischen Rucksack stecken Songs von Johnny Cash, den Stones, Robert Johnson, Hank Williams, Bob Seger, Rolling Stones, Chris Rea, Ezio, Christie Moore, Eric Clapton, Bob Dylan, Fleetwood Mac und viele mehr. Irische und traditionelle Hits kommen nicht zu kurz und werden mehrstimmig interpretiert.

20 Uhr Steve Cherry Ensemble

Das Steve Cherry Ensemble setzt sich aus acht bekannten Musikern der Murgtälner Szene zusammen, die mit Songs aus den 70er-Jahren zum Feiern einladen. Von Stevie Wonder und Tower of Power über die Commodores und Doobie Brothers bis hin zu den Blues Brothers und Kool and the Gang. Rockige, groovige und funkige Eigenversionen lassen jedes Tanzbein zucken. Aber auch ruhigere Stücke wie Eric Claptons „Layla“ oder „Aint No Sunshine“ von Bill Withers dürfen nicht fehlen. Dank der markanten Röhrenstimme von Frontman Steve ist Gänsehaut-Feeling garantiert.

Der perfekte Ausklang am Sonntagabend.



Noch freie Plätze für den Waldkindergarten Gaggenau

Für den zum September 2017 geplanten Waldkindergarten in Gaggenau gibt es noch freie Plätze. Bis zu 20 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt können dort mitten in der Natur von Montag bis Freitag, 8 bis 14 Uhr, betreut werden. Die Spielwiese gGmbH, die bereits in Rastatt erfolgreich einen Naturkindergarten betreibt, wird als Träger dieser neuen Einrichtung fungieren.

In einem Waldkindergarten sind die Kinder täglich im Wald, es gibt kein festes Gebäude, in dem sie sich aufhalten. Ein Bauwagen oder eine Waldhütte dienen als Basis und Schutz bei ungünstigen Wetterverhältnissen. Die Eingewöhnung der Kinder erfolgt über einen Zeitraum von drei bis vier Wochen. Für die Vorschulkinder wird es eine Kooperation mit der Grundschule geben. Darüber hinaus wird im Waldkindergarten ein wöchentliches Vorschulprogramm in der Natur durchgeführt. Ausflüge zu unterschiedlichsten Orten runden das pädagogische Angebot des Waldkinder-

gartens ab. Angebote mit örtlichen Kooperationspartnern befinden sich in Planung. Der Elternbeitrag beträgt für alle betreuten Kinder 160 Euro im Monat.

Für weitergehende Informationen steht der künftige Träger des Waldkindergartens gerne zur Verfügung (Spielwiese gGmbH, Carmen Matt, Tel. 0152 560 830 36).

Weitere Informationen unter www.spielwiese-gmbh.de.

Haben wir Ihr Interesse am Waldkindergarten geweckt? Ihre Interessensbekundung kann wie folgt erfolgen: Auf der Internetseite der Stadt Gaggenau steht ein entsprechendes Formular zum Herunterladen zur Verfügung ([www.gaggenau.de/Betreuung & Bildung/Waldkindergarten Gaggenau](http://www.gaggenau.de/Betreuung%20&%20Bildung/Waldkindergarten%20Gaggenau)). Das Formular erhalten Sie auch an der Rathausinformation, im Bürgerbüro, in der Stadtbibliothek oder in der Abteilung Schulen und Betreuung. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt
Gaggenau,
Hauptstraße 36 b,
Telefon 07225 98899-2255
Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de



Cluster-Kopfschmerz-Selbsthilfegruppe

Kontakt unter Telefon 07224 4165

Pflanzaktion zum Tag des Baumes

Am 25. April wurde bundesweit des Baums gedacht und durch Feierstunden und symbolische Pflanzaktionen seine Bedeutung und die des Waldes für den Menschen gewürdigt. Auch der Arbeitskreis *Umwelt und Natur* beteiligt sich alljährlich am guten Brauch und spendet einen Baum innerhalb des Stadtgebietes.

In diesem Jahr erhielt der Garten der Erich-Kästner-Schule einen Kirschbaum, den Klaus Merkel vom Arbeitskreis ausgesucht hatte - darauf achtend, dass der Baum früh Früchte trägt, damit die Schüler noch vor den Schulferien in den Genuss der zukünftigen Ernten kommen können.

Vor Ort waren die Schüler der Gartengruppe mit ihrer Lehrerin Sandra Zinßmeister. Sie waren ausgesprochen motiviert und bereit, Hand anzulegen. Zuerst muss-



te ein entsprechend großes Loch gegraben werden, dann wurde der Baum samt Stützpfehl eingesetzt, gut eingeschwenkt und befestigt.

Aufmerksam verfolgten die Schüler den Kurzunterricht von Klaus Merkel zum Thema Baumpflanzung: Kommt zu-



Bei der Erich-Kästner-Schule steht jetzt ein Kirschbaum.

Foto: Elke Fischer



erst der Pfahl oder Baum? - Zuerst der Pfahl, damit man beim Einschlagen die Wurzeln des Baumes nicht beschädigt. In welcher Himmelsrichtung steht der Pfahl? - In Richtung Süden, damit er dem noch jungen Stamm bei Hitze Sonnenschutz gewähren kann. Und die Veredelungsstelle? - Sie muss über dem Boden sein, um Wildtriebe zu verhindern.

Jetzt müssen die jungen Gartenliebhaber sich nur noch um eine regelmäßige Wässerung kümmern, damit der Baum es ihnen mit gutem Wachstum danken kann.

**Das Redaktionsteam vom Umweltspiegel
Elke Fischer**



Gaggenauer Autorin liest in der Stadtbibliothek

Helena Sostaric liest am Mi., 17. Mai, um 20 Uhr, aus ihrem Buch "Noch ä Stückele Wurscht?" - Eine heimatvertriebene Familie schlägt Wurzeln in der badischen Provinz. Kindheitserinnerungen an die sechziger Jahre in (Bad) Rotenfels. "Da gab es Menschen - Alteingesessene -, die ich nicht vergesse. Menschen, die ich gern hatte. Die mir in ihrer unverwechselbaren Art aufgefallen sind. Manche von ihnen bedeuteten mir sehr viel. Einige von ihnen leben schon lange nicht mehr. Aber wenn ich von ihnen erzähle, sind sie für ein Weilchen da. Ich erzähle von der kleinen Welt, vom Alltag in Rotenfels in den sechziger Jahren", fasst die Autorin ihr Buch zusammen. Musikalisch begleitet wird sie an diesem Abend von Liedermacher und Schwarzwaldguide Rainer Schulz. Der Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt 4 Euro.



Teilt ihre Kindheitserinnerungen mit den Zuhörern: Helena Sostaric liest in der Stadtbibliothek. Foto: privat

Spielenachmittage für Erwachsene

Die beliebten Spielenachmittage werden fortgeführt: Wer Zeit und Lust auf eine gesellige Runde mit Brettspielen hat, ist am Mi., 10. Mai, und 24. Mai, jeweils ab 14 Uhr, herzlich in die Stadtbibliothek eingeladen. Bitte Brettspiele mitbringen.

Salsa-Fieber auf der klag-Bühne



Jazzig, funky oder traditionell - die Band "Guarango" zeigt ihr großes Repertoire auf der klag-Bühne. Foto: Guarango

Vorbeischaun, zuhören und abtanzen heißt es am Fr., 19. Mai, wenn "Guarango" das Salsa-Fieber auf die klag-Bühne bringt. Die Karlsruher Band verkörpert Salsa in Reinkultur, dazu musikalische Vielfalt, Spielfreude und Liebe zur afrokubanischen Musik. Auch Stile wie Pachanga, Guajira, Cha Cha Cha oder Bolero sind im Repertoire verankert. Die ausdrucksstarken Stimmen von Helen Pedrosa, Alexander Silva Guerrero und Cristhian DeVries Panessa transportieren pure Lebensfreude. Das rhythmische Herz von Guarango sind Enrique "Kike" Leon aus Peru an Drums und Timbales sowie die "Wahl-Kubanerin" Claudia Domdey an

den Congas. Salsa-typische Montunos am Piano liefert Kurt Eisfeld, die Tumbaos am Bass Robin Mock. Die 5-köpfige Brass Section besticht durch das präzise Zusammenspiel von zwei Trompeten, Altsax, Tenorsax und Posaune (Pascal Broßardt, Andreas Diemer, Thomas Geisler, Andreas Maschke, Martin Häßler).

Karten (15 Euro, ermäßigt 8 Euro) sind im City-Kaufhaus und im Kulturamt Gaggenau sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.reservix.de sowie an der Abendkasse für 18 Euro, ermäßigt 10 Euro, erhältlich. Beginn ist um 20 Uhr, der Einlass ist bereits ab 18 Uhr.

Kurkonzerte in Bad Rotenfels starten

An 19 Terminen erwartet die Besucher wieder ein abwechslungsreiches Programm im Kurpark Bad Rotenfels, denn die beliebten Kurkonzerte gehen am So., 14. Mai, in die nächste Runde. Am Muttertag startet der Musikverein Bad Rotenfels mit traditioneller Blasmusik und Medleys bekannter Künstler. Die Bandbreite an teilnehmenden Gruppen ist in diesem Jahr sehr groß. So sind wieder zahlreiche Musik- und Gesangsvereine sowie die Mu-

sikschule und viele weitere Teilnehmer auf der Bühne dabei.

Eine Übersicht aller Termine und Gruppen bietet der eigens erstellte Flyer, der unter anderem im Rathaus Gaggenau erhältlich ist. Die Kurkonzerte finden vom 14. Mai bis 24. September statt. Beginn ist im Mai, Juni und September um 16 Uhr sowie im Juli und August um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Noch freie Plätze für Stubenabend am 2. Juni

Auf Einladung des Heimatvereins Michelbach ist der Geschichtenerzähler Ingo Keil am Fr., 2. Juni, um 19 Uhr, zu Besuch im Heimatmuseum. Für diesen Abend gibt es noch freie Plätze.

Für weitere Informationen und Anmeldungen steht der 1. Vorsitzende Jochen

Küx unter Telefon 77361 gerne zur Verfügung.

Die Stubenabende am 5. Mai, zum Thema "Exkursion durch Afrika" mit Christian Gräßer sowie am 21. Juli mit Zoodirektor Dr. Matthias Rheinschmidt sind bereits ausverkauft.



622 Pflanzen haben die Ortschaftsräte eingepflanzt.

Foto: Balzer

"Ein Abend für Oberweier": Ortschaftsräte legen Hand an

Am vergangenen Freitagabend trafen sich die Mitglieder des Ortschaftsrates Oberweier in der Merkurstraße, um die Grünanlage neu zu bepflanzen. Weil das Projekt "Blumenwiese" an diesem Standort gescheitert war, wurde ein neues Konzept entwickelt, das die Ortschaftsräte nun umsetzen.

Gut organisiert war die Lieferung der Pflanzen, doch danach galt es, sich Gedanken darüber zu machen, wie 52 Gerüstbildner, 270 Gruppenstauden und 300 Boden-decker am besten eingepflanzt werden. Vor Ort war keine fachliche Hilfe, und so übernahm Ortschaftsrätin Daniela Walter kurzerhand das Kommando und legte unter Mithilfe der Ortschaftsräte die Pflanzen aus. In gemeinsamer Arbeit fanden so 622 Pflanzen ihren Platz in der Anlage.

Damit sie auch wachsen und gedeihen, kam einmal mehr der Lkw von Michael Barth zum Einsatz, um von der Wasserentnahmestelle in Niederweier 400 Liter Wasser in Fässern zu transportieren. Vom Fahrzeug herunter bildete sich dann eine "Gießkannenkette", die den Pflanzen zugutekam.

"Erneut hat der Ortschaftsrat bewiesen, dass er nicht nur entscheiden, sondern auch selber tatkräftig Hand anlegen kann", brachte Ortsvorsteherin Rosalinde Balzer die Aktion auf den Punkt.

Nach getaner Arbeit hat Barth alle Ratskollegen zu einem zünftigen Vesper eingeladen, und Ortsvorsteherin Balzer dankte für die gelungene "Aktion für Oberweier".

Das Maibaumstellen gehört seit vielen Jahren zum Brauchtum der Ober- und Niederweierer. An allen fünf Dorfbrunnen werden am 30. April traditionsgemäß die Maibäume gestellt. Es gilt, den Frühling zu begrüßen, dem Winter Adieu zu sagen und um ein fruchtbares Jahr zu bitten. Erfreulicherweise fanden sich auch diesmal Ehrenamtliche, die dieses Brauchtum pflegen. Des Maibaums beim Nepomukbrunnen hat sich der Ortschaftsrat persönlich angenommen, unter tatkräftiger Mithilfe von Anwohnern. Die Bäume werden seit Jahren vom Obst- und Gartenbauverein Oberweier im Wald geholt und an den entsprechenden Stellen abgelegt. "Ein großes Dankeschön an alle, die dieses Brauchtum pflegen", sagt Ortsvorsteherin Rosalinde Balzer.

Foto: Balzer





murganabad

SWG STADTWERKE GAGGENAU

Kostenlos Parken in der Murgufer-Tiefgarage

DAS FAMILIENHALLENBAD IM HERZEN VON GAGGENAU

Konrad-Adenauer-Str. 2 • Gaggenau • 07225 962-685 • www.murganabad-gaggenau.de

 **GANS VIEL SPAß**

GAGGENAUER WOCHE nicht erhalten?



Rufen Sie uns bitte an unter Telefon
07033-6924-0

Termine **KIND** genau e.M. und **JuFaZ** Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags von 16 bis 18 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ ... wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächste Termine:

9. Mai Herzliches zum Muttertag
16. Mai Malwerkstatt Steine

JuFaZ Spielen, fordern, fördern - Die Lernwerkstatt -

jeweils montags von 15 bis 17 Uhr

Jeden Montagnachmittag bieten unsere Erlebnis- und Werkstattpädagoginnen tolle Kunst- und Freizeitangebote an. Motorik, Konzentration, Sprachfähigkeit und das soziale Verhalten werden so ganz individuell gefördert. Für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren. Das Angebot ist kostenfrei.

Nächste Termine:

8. Mai; 15. Mai



Eine Auswahl an elektronischen Büchern (eBooks) der Stadtbibliothek Gaggenau aus dem Bereich "Elternbibliothek & Lebenshilfe", die unter www.onleihe.de/more genutzt werden können:

- **Krumbiegel, Sebastian:** Courage zeigen
- **Windscheid, Leon:** Das Geheimnis der Psyche
- **Mack, Cornelia:** Endlich frei von Perfektionismus
- **Unverzagt, Gerlinde:** Generation ziemlich bester Freund
- **Duckworth, Angela:** GRIT - die neue Formel zum Erfolg
- **Biesinger, Alber & Julia:** Kindern Grundvertrauen und Orientierung geben
- **Rydahl, Malene:** Glücklich wie ein Däne
- **Angst Peter:** Wenn Eltern nicht erziehen, sind Kinder chancenlos
- **Siaud-Facchin, Jeanne:** Zu intelligent, um glücklich zu sein?

Mehrgenerationen-Treff informiert

Heute wieder Qigong-Übungen

Heute, Do., 4. Mai, finden um 16 Uhr wieder Qigong Übungen im städtischen Vereinsheim statt. Diese finden auch in den folgenden Wochen statt, lediglich am 18. Mai fallen die Übungen urlaubsbedingt aus. Qigong ist eine bewährte Methode für körperliches Wohlbefinden. Zu den Übungen sind interessierte Bürger jeden Alters herzlich eingeladen.

Frühstück der Generationen wieder am 13. Mai

Das Frühstück der Generationen findet in dieser Woche nicht statt. Zum nächsten Frühstück lädt die Sprechergruppe Mehrgenerationentreff wieder auf Sa., 13. Mai, ein. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer werden die Gäste wieder mit einem reichhaltigen und wohlschmeckenden Frühstück verwöhnen. Das Mehrgenerationen-Team freut sich über jeden Besucher.

Lachjoga-Übungen fallen aus

Aus terminlichen Gründen finden in den nächsten drei Wochen keine Lachjoga-Übungen statt. Der nächste Termin mit Trainerin Ellen Zaum findet wieder am Sa., 27. Mai, im städtischen Vereinsheim statt. Die weiteren Termine werden über die Medien rechtzeitig bekannt gegeben.

Französisch-Übungen

Am Di., 9. Mai, finden in der Carl-Benz-Gewerbeschule in der Konrad-Adenauer-Straße wieder Französisch-Übungen statt. Zu diesen Übungen sind alle herzlich eingeladen, die die französische Spra-



che lernen wollen. Die Fortgeschrittenengruppe beginnt um 16 Uhr, die Gruppe mit gewissen Vorkenntnissen um 17.15 Uhr. Die Übungsgruppen sind für jedermann offen, Interessierte haben die Möglichkeit neu einzusteigen und die für sie passende Übungsgruppe selbst auszuwählen.

Mittwoch Englisch-Übungen

Englisch-Übungen finden am Mi., 10. Mai, ebenfalls in der Carl-Benz-Gewerbeschule statt. Für Teilnehmer mit gewissen Vorkenntnissen beginnen die Übungen um 15.30 Uhr, die Anfängergruppe um 17 Uhr und die Teilnehmer der Fortgeschrittenengruppe treffen sich um 18.30 Uhr. Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, entsprechend ihrem Kenntnisstand können die gewünschten Übungsgruppen selbst gewählt werden. Ein nahtloser Übergang in die verschiedenen Englisch-Übungsgruppen ist jederzeit möglich.

Info:

Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine festen Gebühren erhoben. Um die Unkosten zu decken wird um Spenden der Teilnehmer gebeten. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Heinz Goll unter Telefon 3129 zur Verfügung.

Flüchtlinge in Gaggenau

Ehrenamtliche Hilfe für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung gesucht

Auch in diesem Jahr muss die Stadt Gaggenau eine große Zahl Geflüchteter in die Anschlussunterbringung aufnehmen. Die Ehrenamtlichen, die in Gaggenau die Flüchtlinge unterstützen, brauchen deshalb weitere Mitstreiter, die sich in der Flüchtlingshilfe engagieren möchten.

Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit und Freude an der Arbeit mit Menschen aus anderen Kulturen hat, wendet sich bitte an die Koordinierungs-

stelle Flüchtlinge unter Telefon 962-509 oder E-Mail an Gesellschaft-Familie@gaggenau.de

Koordinatorin Flüchtlingshilfe bei der Stadt Gaggenau

Carmen Merkel
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau
Telefon 07225 962-509
E-Mail: c.merkel@gaggenau.de



Stadtbibliothek GAGGENAU

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag 14 bis 19 Uhr
Mittwoch 9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 13 Uhr
Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem C.H. Beck Verlag

Althaus, David:

Zeig mir deine Wunde: Geschichten von Verlust und Trauer, 2015. - 270 S.

ISBN 978-3-406-67461-7

SY: Mcl 33

Sechs Geschichten von Frauen über den Tod eines Kindes oder Partners stehen im Mittelpunkt dieses Buches. Jede Geschichte ist zutiefst authentisch, bewegend, manchmal unerträglich. Zum besseren Verständnis hat der Autor Zwischenkapitel eingefügt, die sich aus Sicht des Psychotherapeuten mit Tod, Abschied und Trauer befassen, die Situation einfühlsam analysieren und Mut machen.

Hirsch, Eike Christian:

Der berühmte Herr Leibniz: Eine Biographie. - 2. Aufl., 2017. - 659 S. : Ill.

ISBN 978-3-406-69816-3

SY: Lyk

Umfassende Lebensschilderung über den auf vielen Wissensgebieten herausragenden Denker Gottfried Wilhelm Leibniz (1646 - 1716). In erzählerischer Manier beschreibt der Autor den Lebensweg des Multitalents, indem er zahllose Fakten aus dessen Korrespondenz einfließen lässt.

Nüchtern, Klaus:

Kontinent Doderer: eine Durchquerung, 2016. - 351 S.

ISBN 978-3-406-69744-9

SY: Pyk

Die Romane Heimito von Doderers sind spannend, handlungsstark, figurenreich und sehr, sehr komisch - 50 Jahre nach dem Tod des Autors allerdings bilden sie einen fast vergessenen literarischen Kontinent. Dieser ist jetzt neu zu entdecken. Der Autor folgt bei seiner Durchquerung des "Kontinents Doderer" strikt der eigenen Neugierde. Er durchmisst ganz Sibirien, wo der Autor im Kriegsgefangenenlager zum Schriftsteller wird, und steigt die Stufen nicht nur der berühmten Strudlhofstiege hinauf, sondern auch ins Souterrain schlecht ausgeleuchteter Hausflure herab, wo die von Doderer inbrünstig gehassten Hausmeister hausen.

Kaufmann, Thomas:

Erlöste und Verdammte: eine Geschichte der Reformation, 2016. - 508 S. : Ill. (farb.), Kt.

ISBN 978-3-406-69607-7

SY: Kek 3

Umfassende, differenzierte Darstellung und Analyse der Reformation und ihrer Rezeption in Europa bis in die Gegenwart.

Rohe, Mathias:

Der Islam in Deutschland: eine Bestandsaufnahme, 2016. - 416 S.

ISBN 978-3-406-69807-1

SY: Kdm 2

Das Buch behandelt die Geschichte des Islam, den Alltag der Muslime in Deutschland, muslimische Organisationen, deutsches Recht und muslimisches Leben, Islamkritik, Stereotype sowie Perspektiven zu einer gemeinsamen Zukunft mit der muslimischen Community in Deutschland.

Masala, Carlo:

Weltunordnung: Die globalen Krisen und das Versagen des Westens, 2016. - 176 S.

ISBN 978-3-406-69918-4

SY: Gkl

In einer konzentrierten Studie zur Weltpolitik im 21. Jahrhundert arbeitet der gefragte Experte für internationale Politik und Professor an der Bundeswehruniversität München den Beitrag des Westens zur gegenwärtigen "Weltunordnung" heraus und plädiert für eine realistische, wertungsfreie Politik.

Kalbitzer, Jan:

Digitale Paranoia: Online bleiben, ohne den Verstand zu verlieren, 2016. - 207 S. : Ill.

ISBN 978-3-406-69791-3

SY: Nbx

Kalbitzer will zeigen, wie wir der neuen Technik Internet vernünftig begegnen können: wie wir das Internet erleben, was uns daran Sorgen macht und wie wir Veränderungen selbst beeinflussen können. Mit Fallbeispielen und mit 12 Verhaltensexperimenten zum Ausprobieren und zur Selbstbeobachtung.

Görtemaker, Manfred:

Die Akte Rosenberg: Das Bundesministerium der Justiz und die NS-Zeit, 2016. - 588 S.

ISBN 978-3-406-69768-5

SY: Emp 820

Als das Bundesministerium der Justiz 1949 seine Arbeit aufnahm, kam es zu ganz erheblichen personellen und politischen Verflechtungen mit dem "Dritten Reich". Dass Juristen, die eine stark belastete NS-Vergangenheit hatten, in der Behörde Dienst taten, wurde nicht als problematisch empfunden. Dieses grundlegende Werk zeigt, wer alles im Ministerium unterkam und welchen Einfluss das auf die Rechtspraxis hatte.

Spannende Romane aus dem C.H. Beck Verlag

Adiga, Aravind:

Golden Boy : Roman, 2016. - 335 S.

ISBN 978-3-406-69803-3

SY: SL

Aravind Adigas dritter Roman erzählt von zwei jungen Brüdern auf der Suche nach sich selbst, vom Sport als Aufstiegschance und gnadenlosem Wettbewerb, von jungen Talenten und alten Talentsuchern, von Liebe und Ausbeutung, von Leidenschaft und Gewalt. Manjunath Kumar ist vierzehn. Er weiß, dass er ein guter Kricketspieler ist. Er weiß, warum er seinen dominanten und sport-besessenen Vater fürchtet, seinen brillanten Bruder bewundert und von der Welt amerikanischer Serien sowie interessanter wissenschaftlicher Fakten fasziniert ist. Aber es gibt vieles, das er noch nicht weiß.

Muschg, Adolf:

Die Japanische Tasche: Roman,

ISN 978-3-406-68201-8

SY: SL

Beat Schneider hat den Verlust seiner Frau zu verantworten. Als er auch noch die japanische Tasche verliert, die LouAnne ihm einst geschenkt hatte, wirft ihn das völlig aus der Bahn. Komplexes Figurengeflecht in einem Roman um Freundschaft, Liebe, Verlust und Tod.



Gaggenauer Amtsblatt

Haushaltssatzung des Zweckverbandes "Im Tal der Murg" mit Sitz in Gaggenau für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147), in Verbindung mit § 79 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2015 (GBl. S. 1), hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Im Tal der Murg" am 13. März 2017 in öffentlicher Sitzung folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 310.680 Euro |
| davon | |
| im Verwaltungshaushalt | 301.180 Euro |
| im Vermögenshaushalt | 9.500 Euro |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 0 Euro |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 Euro

§ 3

Die von den Verbandsmitgliedern zu entrichtende Umlage (netto) wird festgesetzt auf 251.680 Euro

Gaggenau, 13. März 2017
Der Verbandsvorsitzende:

Christof Florus
Oberbürgermeister

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 05. April 2017, Az. 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Im Tal der Murg" am 13. März 2017 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 bestätigt.

Der Haushaltsplan des Zweckverbandes "Im Tal der Murg" für das Jahr 2017 liegt von Freitag, 05. Mai 2017 bis Dienstag, 16. Mai 2017, während der Dienststunden im Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71, 2. OG, Zimmer 204, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Gaggenau, 24. April 2017
Der Verbandsvorsitzende:

Christof Florus
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am **Dienstag, 9. Mai, um 19.30 Uhr** findet im Rathaus Sulzbach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

4. Flüchtlingsunterbringung
- Information -
5. Bekanntgaben
6. Anfragen der Ortschaftsräte
7. Einwohnerfragestunde

gez. Artur Haitz
Ortsvorsteher

Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn

Am Dienstag, den 16. Mai 2017, um 16 Uhr findet im **Rathaus Bad Herrenalb, Großer Sitzungssaal**, Rathausplatz 11, eine öffentliche Verbandsversammlung statt. Ich lade Sie hierzu recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2016
3. Feststellung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2017
4. Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2018

5. Verschiedenes

gez. Franz Masino
Verbandsvorsitzender

Standesamt

Eheschließungen

In der Zeit vom 1. April bis zum 30. April 2017 haben auf dem Standesamt Gaggenau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

8. April, Christine Moldaschl und Christian Richard Dräs, Murgstraße 16a, Gaggenau
20. April, Stefanie Rieger und Dominik Gerhard, Moosbronner Straße 25, Gaggenau
26. April, Sabrina Agster und Timur Demirbas, Ernst-Heinkel-Weg 12, Gaggenau

Sterbefälle

In der Zeit vom 1. April bis zum 30. April wurde im Standesamt Gaggenau der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

9. April, Josef Oswald Anderer
Hofreitenstraße 31, Gaggenau
16. April, Ilse Dore Bentz geb. Bertsch
Luisenstraße 39, Gaggenau
20. April, Rosa Maria Bittmann geb. Kraft,
Albert-Schweitzer-Straße 3, Gaggenau
26. April, Lydia Flügler geb. Maucher,
Bismarckstraße 6, Gaggenau

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am **Mittwoch, 10. Mai, 18.45 Uhr** findet im Rathaus Freiolsheim eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim statt.

Tagesordnung:

5. Bekanntgaben
6. Aktion "Ein Tag für Freiolsheim"
-Rückblick-
7. Anfragen der Ortschaftsräte
8. Einwohnerfragestunde

gez. Ferdinand Schröder
Ortsvorsteher

Feuerwehr Gaggenau - aktuell

Gesamtfeuerwehr

Am Do., 4. Mai, 18 Uhr, Floriansgottesdienst in der Pfarrkirche St. Dionys in Durmersheim (Uniform). Am Sa., 6. Mai, 8 Uhr bis 15.40 Uhr, Ausbildung Truppmann Teil 2 auf Landkreisebene im Rettungszentrum. Ebenfalls am Sa., 6. Mai, gemeinsame Abfahrt der Atemschutzgeräteträger zur Heißausbildung bei der Firma Erhatec am Rettungszentrum.

ABC-Einheit

Am Do., 11. Mai, 18.30 Uhr, Übung der ABC-Einheit im Rettungszentrum.

Abteilung Gaggenau

Am Mo., 8. Mai, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

Abteilung Bad Rotenfels

Am Fr., 5. Mai, ab 17 Uhr, Dorfhock der Jugendfeuerwehr in der Rathausstraße.

Abteilung Ottenau

Am Mo., 8. Mai, 19.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Freiolsheim

Am Mo., 8. Mai, 19 Uhr, Übung der Maschinisten, und am Do., 11. Mai, 19 Uhr, Übung der Abteilung, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Hörden

Am Mi., 10. Mai, 19 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger, und am Do., 11. Mai, 19.30 Uhr, Sitzung des Abteilungsausschusses, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Oberweier

Am Mo., 8. Mai, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Sulzbach

Am Do., 11. Mai, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau

Ehrenamtliche Lernbegleiter für Projekt "TANDEM!" gesucht

Immer wieder scheitern Jugendliche daran, nach ihrem Hauptschulabschluss eine geeignete Lehrstelle zu finden bzw. diese erfolgreich abzuschließen. Manche haben gar Probleme überhaupt den Hauptschulabschluss zu erlangen.

Mit Hilfe des Projektes "TANDEM - Individuelle Betreuung von benachteiligten Jugendlichen im Schul- und Ausbildungssystem" sollen diese Jugendlichen unterstützt und ermutigt werden, einen

erfolgreichen Übergang zwischen Schule und Beruf zu erreichen. Das Projekt bietet leistungsschwachen Jugendlichen ab Klasse 7 der Haupt-, Werkreal- und Förderschulen, der VAB bzw. VAB o Förderklassen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge an den beruflichen Schulen sowie Auszubildenden mit oder ohne Migrationshintergrund aus dem Landkreis Rastatt durch einen ehrenamtlich tätigen Lernbegleiter die Möglichkeit einer individuellen Unterstützung bei der persön-

lichen Lebensplanung sowie bei schulischen Schwierigkeiten.

Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Arbeit hat, kann sich gerne dienstags zwischen 8 Uhr und 13 Uhr unter 07223 9390-17, an den übrigen Tagen unter 07227 9959546 oder per E-Mail unter i.komotzki@caritas-rastatt.de für ein erstes Informationsgespräch an Frau Isabel Komotzki, Projektleiterin "TANDEM!", wenden.

Tiere brauchen Freunde

Zuhause gesucht

Justin, ein toller Collie Rüde, hat seine Familie verloren und sucht ein neues Zuhause. Er ist 9 Jahre alt und verträglich. Justin läuft noch gerne spazieren und wäre bei seiner neuen Familie gerne mit dabei. Er ist fit und hat tolle Blutwerte (wurde gerade nochmals durchgecheckt).

Hexe ist eine 9-jährige kastrierte Schäferhündin. Nachdem sie ihr Herrchen verloren hat und allein in der Wohnung zurückgeblieben war, wartet sie nun im Tierheim auf ein neues Zuhause. Die Hün-



Foto: Tiere brauchen Freunde

din muss ein wenig abspecken und freut sich auf jeden Spaziergang.

Fridolin, ein etwas kräftiger Dackel Mix wird auf etwa 3 bis 5 Jahre geschätzt. Er ist verträglich mit Menschen, Hunden und Katzen. Fridolin ist ein liebenswerter Schmuser, der gerne ein eigenes Zuhause hätte. Er lebt momentan auf einer Pflegestelle in Baden-Baden.

Tiere brauchen Freunde e.V. Baden-Baden, Kontakt: 07221 9929770. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Weitere Infos unter: www.tiere-brauchen-freunde.de oder E-Mail an info@tiere-brauchen-freunde.de



eMedien-Sprechstunde

onleihe



Von zuhause aus haben unsere Leser die Möglichkeit, das elektronische Medienangebot der Onleihe zu nutzen (eBooks, eAudio, eMagazine und ePaper).

Dabei ergeben sich manchmal Fragen, deren Beantwortung zeitintensiv ist und die einer eingehenden Beratung bedürfen.

Wenn Sie zur „Sprechstunde“ kommen möchten, melden Sie sich bitte zuvor an, damit wir genügend Zeit für Ihr Anliegen reservieren können. (Telefon 07225 962-521)

„Sprechstunde“ ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

KVV lädt zur Stadtbahnwanderung entlang der Murg ein

Die Murgleiter "auf die leichte Tour" bestiegen, können am kommenden Sonntag die Teilnehmer der nächsten Stadtbahnwanderung, zu der der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) gemeinsam mit dem Schwarzwaldverein (Ortsgruppe Gaggenau) einlädt.

Am 7. Mai geht es ab 10.50 Uhr vom Schloss in Bad Rotenfels über die Jägertanne, das Waldseebad und den Luisenbrunnen zur Ruine Eberstein. Anschließend führt die mittelschwere Wanderung mit einer Ge-

samtlänge von zwölf Kilometern über den "Verbrannten Felsen" zur Wolfsschlucht, dem Ziel der circa vierstündigen Tour. Von dort können die Teilnehmer per Bus die Stadtbahnhaltepunkte in Baden-Baden und Gernsbach erreichen.

Für die Wanderung, bei der beim Auf- und Abstieg insgesamt rund 780 Höhenmeter überwunden werden müssen, werden festes Schuhwerk und eine Rucksackverpflegung empfohlen. Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist geplant.

Aus den Schulen

Erich-Kästner-Schule

Frühlingsfest und neues Außengelände

Am Fr., 12. Mai, 14.30 Uhr, beginnt das zweite gemeinsame Frühlingsfest der Erich-Kästner-Schule und der Ludwig-Guttman-Schule, zu dem neben den Schülerinnen und Schülern sowie deren Angehörigen auch alle Interessierten recht herzlich eingeladen sind. "Wir wollen aber nicht nur gemeinsam feiern und es uns gut gehen lassen, sondern können

ab 15 Uhr an der offiziellen Eröffnung des neuen Außengeländes durch die Schultträger im Beisein der Landräte von Rastatt und Karlsruhe sowie anderer am Bau beteiligter teilnehmen, den Musikstücken der Schüler beider Schulen und den Grußworten sowie dem weiteren Programm folgen. Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen", betont Horst Weissgerber im Namen des Fördervereins der Erich-Kästner-Schule.

Goethe-Gymnasium

Einladung in den Zauberwald



Am Mo., 8. Mai, öffnet sich um 19 Uhr der Vorhang in der Jahnhalle für die nächste Tanzshow der Schülerinnen des Goethe-Gymnasiums Gaggenau. Unter dem Motto "Im Zauberwald" funkeln Kristalle, marschieren Zwerge und tanzen allerlei

Fabelwesen über die Bühne. Unterstützt wird der Abend durch Einlagen der Forscher-AG der Schule. Der Eintritt ist frei, für Getränke in der Pause sorgt die SMV. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Aus den Altenheimen

Gerhard-Eibler- und Helmut-Dahringer-Haus

Maibaumfest

Pünktlich zum 1. Mai wurde im Helmut-Dahringer-Haus und im Gerhard-Eibler-Haus die Tradition des Maibaum aufstellen gepflegt. Von Bewohnern und Mitarbeitern wurden bunte Bänder und Krepplblumen gebastelt und an den Maibäumen angebracht. Anschließend gab es in den Einrichtungen ein kleines bun-

tes Programm, bei dem der Brauch mit Gedichten und Liedern gefeiert wurde. Im Gerhard-Eibler-Haus kamen die Lucky Girls und die Lucky Ladies vom Fanfarenzug der Hörstelsteiner Herolde und führten Tänze für die Senioren auf. Bei Kaffee und Kuchen sowie leckerer Maibowle verbrachten die Bewohnerinnen und Bewohner einen kurzweiligen Nachmittag.



Mit viel Applaus bedankten sich die Bewohner im Gerhard-Eibler-Haus bei den jungen Tänzerinnen.
Foto: Gaggenauer Altenhilfe

Kursana Domizil, Haus Franziskus

Vernissage

mit Werken von Christine Hartmann

Tiere, Architektur, Landschaften, Pflanzen oder Blumen: Unterschiedlichsten Motiven widmet sich Christine Hartmann in ihren Werken, die meist aus eigenen Fotografien entstehen und so genau wie möglich umgesetzt werden. Bilder der Hobbykünstlerin, deren Leidenschaft der Fotorealismus ist, werden jetzt im Kursana Domizil gezeigt. Die Ausstellung beginnt am Mittwoch, 10. Mai, um 17.30 Uhr mit einer Vernissage im Haus Franziskus. Musikalisch wird die Veranstaltung von Gerold Stefan und einer Schülerin der Musikschule Gaggenau umrahmt, für das leibliche Wohl der Gäste sorgt die Kursana-Küche. Alle Kunstinteressierten sind herzlich dazu eingeladen. Die Ausstellung ist anschließend bis Ende Oktober 2017 täglich von 8 bis 18 Uhr zu besichtigen.

Parteien

SPD

Festakt "125 Jahre SPD"

Die Sozialistengesetze, durch die während der Regierungszeit von Reichskanzler Otto von Bismarck alle sozialdemokratischen Aktivitäten verboten waren, wurden vor gerade einmal zwei Jahren aufgehoben, als im Jahr 1892 auch im aufstrebenden Industriedorf Gaggenau ein eigenständiger Ortsverein der SPD gegründet wurde. Seither hatte die älteste Partei Deutschland auch in unserer Stadt viele Höhen und Tiefen erlebt und nicht wenige Sozialdemokraten wurden auch hier in der Region in der Zeit des Nationalsozialismus für ihre Überzeugung drangsaliert und inhaftiert. So ist der 125. Geburtstag des SPD Ortsvereins ein guter Anlass auf eine bewegte Geschichte zurückzuschauen und den Männern und Frauen zu gedenken, die als Sozialdemokraten immer wieder Verantwortung übernommen und Zivilcourage gezeigt haben.

Der SPD Ortsverein feiert das 125-jährige Jubiläum mit einem Festakt am Fr., 5. Mai, um 18 Uhr im Alten Rathaus von Bad Rotenfels. Die Festrede hält der stellvertretende Vorsitzende der SPD Thorsten Schäfer-Gümbel. Zuvor werden Manfred Ruf und Helmut Böttcher ein Streifzug in Wort und Bild durch die Geschichte der SPD Gaggenau präsentieren. Nach der Festrede stehen dann noch einige Ehrungen für besonders verdiente Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten auf dem Programm.

Die Bevölkerung ist zu diesem Festakt ganz herzlich eingeladen

Kulturelles

In der Johanneskirche Bad Rotenfels

Konzert mit dem Ensemble KApriccio

Der Kulturring Gaggenau veranstaltet sein letztes Konzert seiner Musikreihe der Saison 2016/17 mit dem Ensemble KApriccio am So., 7. Mai, um 18 Uhr in der evangelischen Johanneskirche in Bad Rotenfels mit russischer Kammermusik-Literatur. Es spielt das Ensemble KApriccio, das sich 2015 für ein erstes Kammermusik-Projekt gegründet hat und das sich aus renommierten Musikern aus der Region um Karlsruhe (KA) zusammensetzt, die in dieser Ausgabe kurz portraitiert werden.

Der erste Geiger Aureli Blaszcok ist seit der Spielzeit 2001/2002 1. Konzertmeister der Stuttgarter Philharmoniker, war zuvor über viele Jahre ebenfalls Konzertmeister beim Staatstheater Karlsruhe. Er erhielt seinen ersten Violinunterricht mit sieben Jahren, spielte mit dreizehn sein erstes Solo-Konzert und war Gewinner mehrerer internationaler Wettbewerbe. Die Geigerin Katrin Adelman studierte in Basel und Berlin und war u.a. Mitglied des Basler Streichquartetts. Sie erhielt den Kulturförderpreis des Kantons Basel-Land und war in renommierten

Konzertreihen zu Gast. Seit 2003 ist sie Konzertmeisterin der Badischen Staatskapelle Karlsruhe.

Die Bratschistin Franziska Dürr erhielt mit sechs Jahren ihren ersten Violinunterricht. Nach ihrem Konzertdiplom in Wien als Geigerin wechselte sie auf die Bratsche und studierte bei Thomas Riebl in Salzburg. Seit 1990 ist sie Solobratschistin der Badischen Staatskapelle Karlsruhe. Von 1992 bis 2015 unterrichtete sie als Honorarprofessorin Viola an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim. Seit 2016 ist sie als Dozentin an der Kalaidos Fachhochschule (Departement Musik) Schweiz tätig.

Die Karlsruhe Bratschistin Charlotte Kirst hat von 2003 bis 2008 an der Universität der Künste Berlin studiert. Zahlreiche Konzerttourneen mit Kammerensembles, solistische Auftritte und Meisterkurse führten ins Ausland. 2006 und 2007 konzertierte sie als Solistin der Philharmonie Baden-Baden. Seit 2009 ist sie Bratschistin des Staatsorchesters Stuttgart (Staatsoper).

Der Cellist Oliver Erlich wurde mit 16 Jah-

ren in die Vorklasse von F.-M. Guthmann an die Hochschule für Musik Karlsruhe aufgenommen, wo er 2013 sein Vollstudium bei Prof. Martin Ostertag begann. Seit 2015 ist er Mitglied im Gustav Mahler Jugendorchester, seit diesem Jahr als dessen Solocellist. Als Solist trat er u.a. mit der Baden-Badener Philharmonie und dem Kammerorchester der Hochschule für Musik Karlsruhe auf.

Die Gaggenauer Cellistin Pia Maisch studierte zunächst in München, dann in Karlsruhe bei Prof. Martin Ostertag und besuchte Meisterkurse bei P. Tortelier und Heinrich Schiff. Über mehrere Jahre war sie im SWR-Sinfonie-Orchester Baden-Baden und Freiburg tätig, bevor sie 1990 ein festes Engagement als stellvertretende Solocellistin am Theater der Stadt Heidelberg übernahm. Heute arbeitet sie als freischaffende Kammermusikerin in verschiedenen Formationen, u.a. in den Ensembles Sorpresa und KApriccio.

Eintritt: 12 Euro Für Mitglieder, 15 Euro Für Nichtmitglieder, 5 Euro für Schüler und Studenten. Karten nur an der Abendkasse. www.kulturring-gaggenau.de

Murgtaltermine

Donnerstag, 4. Mai

19 Uhr Vortrag des Kneipp-Vereins Gaggenau "Gesunde Ernährung" in der Wohnanlage Seniorengerechtes Wohnen, Viktoriastraße 19. Referent ist Ernährungstherapeut Thomas Ball

19 Uhr Vortrag beim Imkerverein Gaggenau, Selbacher Weg 100 mit Ekkehard Hülsmann über "Honigbienen als Garanten für eine artenreiche und lebenswerte Umwelt"

Freitag, 5. Mai und Samstag, 6. Mai

Freitag zwischen 12 und 13 Uhr Start der BADEN-CLASSIC Oldtimerrallye auf dem Marktplatz Gaggenau. Am Samstag um ca. 15.30 Uhr ein Rundkurs in Michelbach mit Siegerehrung in der Wiesentalhalle.

Freitag, 5. Mai

15 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung "Die Geschichte des Kaltenbronn" im Auerhahn-Pavillon, Infozentrum Kaltenbronn
17 Uhr Dorfhockete der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels rund um den Brunnen in der Rathausstraße

18 Uhr Festakt zum 125-jährigen Jubiläum der SPD Gaggenau im Alten Rathaus von Bad Rotenfels

Samstag, 6. Mai

14 Uhr Hock der Jugendfeuerwehr Lautenbach im Feuerwehrhaus Lautenbach
ab 21 Uhr "Toxicated Bambi" spielt im Rathaus-Pub Obertsrot

Sonntag, 7. Mai

10.15 Uhr Führung auf dem Kunstweg am Reichenbach, Treffpunkt beim Parkplatz nach der Gewerbeansiedlung
14 Uhr Botanische Führung durch den Katz'schen Garten in Gernsbach, Treffpunkt am Pavillon
14 bis 18 Uhr ab sofort bis Oktober ist das Waldmuseum Reichental jeden Sonntag geöffnet.

17 Uhr Benefizkonzert der Musikschule Gaggenau im Josef-Riedinger-Saal

18 Uhr Konzert mit dem Ensemble KApriccio in der Johanneskirche Bad Rotenfels

18 Uhr Vortrag über islamischen Fundamentalismus mit Wilfried Buchta in der

Stadthalle Gernsbach, veranstaltet von der Kulturgemeinde

Montag, 8. Mai

19 Uhr Tanzshow "Im Zauberwald" der Schülerinnen des Goethe-Gymnasiums Gaggenau in der Jahnhalle

Dienstag, 9. Mai

18 Uhr Vortrag zu Erbrecht und Vorsorgevollmacht im Gemeindesaal von St. Josef Gaggenau

20 Uhr Vorstellung "Musik nicht nur hören, sondern spüren" mit einem Natur-schallwandler im Kirchl Obertsrot

Mittwoch, 10. Mai

17.30 Uhr Vernissage im Haus Franziskus mit Werken von Christine Hartmann

18.30 Uhr Tonbildschau "Pergola und die Marken Italiens" im MediClin Reha-Zentrum Gernsbach

19.30 Uhr Vortrag "Wahrer Gott - und auch wahrer Mensch?" des kath. Bildungswerk St. Marien/St. Josef im kleinen Saal des Gemeindezentrums St. Marien

Kurz notiert

Gaggenau

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 10. Mai, um 13.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau und fahren mit dem Bus nach Moosbronn. Nach einem Spaziergang kehren wir um 15.30 Uhr im Restaurant "Mönchhof" ein.

Jahrgang 1935/36

Wir treffen uns am Mi., 10. Mai., 16 Uhr, im "Café Royal" am Hildaplatz zur Vorbesprechung der Gartenschau in Bad Herrenalb. Der Eintrittspreis ist fällig.

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Mi., 10. Mai., 15.30 Uhr, beim Aldi-Parkplatz. Nach einem kleinen Spaziergang Einkehr ca. 16 Uhr in der "Schanzenbergstube".

Jahrgang 1939/40

Am Mi., 10. Mai, treffen wir uns um 17 Uhr im "Steakhouse Strauss" in Ottenau.

Jahrgang 1942/43

Wir treffen uns am Di., 9. Mai, am Bahnhof Gaggenau und fahren um 12.07 Uhr mit dem KVV zum Karlsruher Zoologischen Garten. Wer nicht am Zoobesuch teilnimmt trifft sich mit uns um 18 Uhr in der "Pfeffermühle", Schillerstraße 1 in Gaggenau. Abfahrt von Karlsruhe Hauptbahnhof um 17.11 Uhr.

Verein der Hundefreunde

Am So., 7. Mai, keine Übungsstunden und keine Welpenschule. Mittwochs ab 18 Uhr Übungsstunden und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenberg) statt. Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Diens- tags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Turnerbund

Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe I, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

DLRG

Am Mo., 8. Mai, findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Boule Pétanque

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahn- halle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindegottesdienstsaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

Modellflieger

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach- Wiesental, Parkplatz an der Wiesental- halle. Info unter Telefon 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Schachclub

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30 a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

Chorproben St. Josef

Kinderchor "CHORinther": montags von 17 bis 17.45 Uhr; "Junger Chor": montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Infos bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Selbsthilfegruppe "Lebenslicht" nach Depressionen und Angstzuständen

Wöchentlicher Treff in Gaggenau. Weitere Infos bei Monika Bender: 0176 42511492.

Harmonika-Vereinigung

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

MGV "Sängerbund"

Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte 1305 / 74224.

Rentner- und Seniorenclub St. Josef

Bei der nächsten Veranstaltung des Rentner- und Seniorenclubs am Do., 4. Mai, um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Josef an der August-Schneider-Straße 17, sind Schüler der Schule für Musik und darstellende Kunst zu Gast. Sie werden mit Musik zur Kaffeestunde erfreuen. Die Frauengemeinschaft bewirbt mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen. Neue Gäste sind willkommen.

Am Do., 11. Mai, steht ein heimatgeschichtliches Thema auf dem Programm. Rudolf Horsch wird "von der Drais'schen Laufmaschine zum Badenia-Fahrrad der Eisenwerke Gaggenau" eine interessante Epoche der Technik und der Industriegeschichte beleuchten.

DAV Sektion Baden-Baden/Murgtal

Als neues Wanderkonzept stellt der DAV Baden-Baden sein "after-Work"-Wanderprogramm vor. Wandern nach der Arbeit - für Berufstätige eine gute Möglichkeit sich körperlich zu bewegen und abzuschalten. In mäßig flottem Wandertempo geht es in zwei Stunden mit der Wanderleiterin Gabi Selbach auf Tour. Die erste "After Work"-Wandertour in diesem Jahr findet am Fr., 5. Mai, statt. Treffpunkt ist am Parkplatz an der Wolfsschlucht in

Ebersteinburg um 17 Uhr. Auskünfte und Anmeldungen können direkt bei Gabi Selbach, Telefon 07243 67308, oder gabriele.selbach@gmx.net vorgenommen werden.

DRK

Am Fr., 5. Mai, 20 Uhr, Bereitschaftsabend im RZ. Bitte eintragen für SWD: Mi., 10. Mai, 18.45 Uhr, Vollmondlauf Michelbach (Treffpunkt 18 Uhr im RZ) und Fr., 12. Mai, bis Mo., 15. Mai, SWD Maimarkt, Organisation: Andreas Thanner.

kfd St. Josef/St. Marien

Herzliche Einladung zur Wallfahrtsmesse am Fr., 5. Mai, in Moosbronn um 18 Uhr. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 17.15 Uhr am Hildaplatz bei der Vital-Apotheke. Wer nach Moosbronn laufen möchte - wir treffen uns um 15 Uhr am Goethe-Gymnasium. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, bitte bei Inge Knöller, Tel. 4612, melden.

Kaffeenachmittag mit Thema "Alles um die Erdbeere".

Herzliche Einladung am Di., 16. Mai, um 14.30 Uhr in den Gemeindesaal St. Josef. Zuerst werden die Jubilare geehrt und im Anschluss ist eine Märchenerzählerin zu Gast. Zu dem Kaffee wird alles rund um die Erdbeere angeboten.

Bad Rotenfels

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sänger/-innen sind immer herzlich willkommen.

Ev. Seniorenkreis Johannesgemeinde und Rentnerclub St. Laurentius

Zum letzten Seniorennachmittag unter der Leitung von Ulrike Kotz laden wir herzlich ein am Di., 9. Mai, in den Saal der Johannesgemeinde. Wir beginnen wie immer um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen, die Kindergartenkinder wollen uns wieder mit ihren fröhlichen Liedern erfreuen. Für die weitere Unterhaltung sorgt der Männergesangsverein "Frohsinn" Bad Rotenfels. Als Gäste erwarten wir Teilnehmer vom Seniorenkreis von Ottenau und der Lebenshilfe. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bei Fr. Kotz, Telefon 7702019.

Dorfhockete der Feuerwehr

Am Fr., 5. Mai, ab 17 Uhr ist die Bevölkerung zur 22. Bad Rotenfels Dorfhockete rund um den Brunnen in der Rathausstraße recht herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

HVO Winkel

Am Fr., 5. Mai, 20 Uhr, Bereitschaftsabend im RZ. Bitte eintragen für SWD: Mi., 10.

Mai, 18.45 Uhr, Vollmondlauf Michelbach (Treffpunkt 18 Uhr im RZ) und Fr., 12. Mai, bis Mo., 15. Mai, SWD Maimarkt, Organisation: Andreas Thanner.

Gesangsverein "Frohsinn"

Am Di., 9. Mai, ist um 19 Uhr Chorprobe im Proberaum im Rathaus Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Freiolsheim

SC "Mahlberg" - Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr an der Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

Öffnungszeiten Naturfreundehaus

Das Naturfreundehaus hat von Sa., 6. bis So., 7. Mai, geöffnet.

Geranienmarkt

Der Obst- und Gartenbauverein teilt mit, das die Blumenausgabe des Geranienmarkts am Fr., 5. Mai, stattfindet. Die Ausgabe der Pflanzen und Erde erfolgt zwischen 16 und 18 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus. Wir bitten den Abholschein und geeignete Transportbehältnisse mitzubringen.

Ein Tag für Freiolsheim

Die Bürgeraktion "Ein Tag für Freiolsheim" findet am Sa., 13. Mai, 9 bis 13 Uhr statt. Treffpunkt ist bei der Mahlberghalle. Auf der Tagesordnung stehen: Zaunabbau Bolzplatz, Arbeiten rund um den Lindensbrunnen Moosbronn, Waldsäuberung, Reinigung Kriegerdenkmal Friedhof. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind recht herzlich eingeladen. Die erforderlichen Gerätschaften sind, wenn möglich, mitzubringen. Zum Abschluss gibt's ein zünftiges Vesper. Anmeldungen nimmt Ortsvorsteher Ferdinand Schröder unter 0171 2721899 und ferdi.schroeder@t-online.de entgegen.

HVO

Am Fr., 5. Mai, 20 Uhr, Bereitschaftsabend im RZ. Bitte eintragen für SWD: Mi., 10. Mai, 18.45 Uhr, Vollmondlauf Michelbach (Treffpunkt 18 Uhr im RZ) und Fr., 12. Mai, bis Mo., 15. Mai, SWD Maimarkt, Organisation: Andreas Thanner.

Hörden

Verein für Deutsche Schäferhunde

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fahrtenarbeit in Absprache mit dem Ausbilder, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf

dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

Fanfarenzug

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.fanfarenzug-hoerden.de oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an Patricia.1987@web.de

Museum Haus Kast

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

NaturFreunde

Am Do., 4. Mai, 19 Uhr, findet der nächste Spieleabend im Naturfreundehaus statt. Gäste sind willkommen.

Schachfreunde

Mitgliederversammlung

Die Schachfreunde Hörden laden alle Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Mi., 17. Mai, um 20 Uhr im Schachraum in der Grundschule in Hörden statt. Die Tagesordnung beinhaltet neben den Berichten der einzelnen Vorstandsmitglieder Neuwahlen des Vorstandes. Anträge können bis Versammlungsbeginn schriftlich beim ersten Vorsitzenden eingereicht werden.

Turnverein

Mutter- und Kind-Turnen

Die Mutter- und Kind-Gruppe trifft sich jeden Montag von 15 bis 16 Uhr in der Flößerhalle zum gemeinsamen Singen, Spielen und Turnen. Die kleinen Turner beginnen ab dem Laufalter.

Kleinkinderturnen

Die Jungen und Mädchen von vier bis sechs Jahren turnen montags von 16 bis 17.30 Uhr in der Flößerhalle. Spielerische Heranführung an das Geräteturnen steht hierbei im Vordergrund.

Mädchenturnen "Just for fun"

Das Mädchenturnen richtet sich an junge Mädchen im Alter von sechs bis zwölf Jahren. Die Gruppe trifft sich freitags von 15.30 bis 17 Uhr in der Flößerhalle.

Mädchenturnen Wettkampfgruppe

Jeden Freitag von 14.45 bis 18.30 Uhr Training für Turnwettkämpfe.

Jungenturnen

Das Jungenturnen beinhaltet sowohl Geräteturnen als auch Ballspiele, Geschicklichkeitsübungen und Parcours. Es findet mittwochs von 17 bis 19 Uhr in der Flößerhalle statt.

Kinder- und Jugendtanzgruppe

Die Mädchen von 6 bis 17 Jahren treffen sich montags von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle.

DTB Dance

Die jungen Frauen im Alter von 17 bis 30 Jahren treffen sich montags von 19.15 bis 20.45 Uhr im Proberaum der Flößerhalle.

Showtanzgruppe

Die Showtanzgruppe trainiert mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Flößerhalle. Der Altersdurchschnitt liegt bei Mitte 20.

Jedermänner

Körperlich und geistig beweglich bleiben - diesem Ziel hat sich die Jedermann-Abteilung verschrieben. Trainiert wird freitags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.

Faszientraining

Die Gruppe trifft sich montags von 19 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.

Stabil und beweglich

Die Frauen ab dem 60. Lebensjahr trainieren mittwochs von 16 bis 17.15 Uhr in der Flößerhalle. Ziel des Trainings ist die Sturzprävention. Gleichgewichtstraining und Krafttraining stehen hierbei im Vordergrund.

Top fit bis ins höchste Alter

Die Gymnastikgruppe trainiert mittwochs von 20 bis 21 Uhr in der Flößerhalle.

Pilates

Das Training findet montags von 20.30 bis 21.45 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 10.30 Uhr in der Flößerhalle statt.

Wirbelsäulengymnastik

Frauen und Männer trainieren mittwochs von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle Hörden.

Step and Style Kurs

Der Kurs findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle statt. Nach einem kurzem Warm Up werden mit Kräftigungsübungen einzelne Muskelgruppen gestärkt. Das Training orientiert sich an den Bedürfnissen der Teilnehmer/-innen und ist auch für Einsteiger geeignet.

Aqua-Fitness/ Aqua-Gymnastik

Das Training findet dienstags von 18 bis 19 Uhr in der Rehaklinik Gernsbach statt und beinhaltet ein konditionsförderndes Programm für Jung und Alt. Der Eintritt wird von den Teilnehmern selbst getragen. Hierfür können Zehnerkarten bei der Übungsleiterin Martina Fritz erworben werden. Die Übungsstunde ist nur für Mitglieder des Turnvereins.

Sportabzeichen

Ab Donnerstag, den 11. Mai startet das Sportabzeichentraining im Traischbachstadion in Gaggenau. Das Training beginnt um 18 Uhr.

Fitnessraum

Der Fitnessraum im Turnerheim hat für Vereinsmitglieder geöffnet: dienstags 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs 9.30 bis 12 Uhr und donnerstags 18.30 bis 20 Uhr. Für Nichtmitglieder ist ein Schnuppertraining möglich. Aktuelles finden Sie auch auf unserer Homepage: <http://www.tv-hoerden.de>

Michelbach

Jahrgang 1932/33

Am Mi., 10. Mai, treffen wir uns um 16.30 Uhr im Gasthaus "Zum Engel". Partner sind immer willkommen.

Jahrgang 1933/34

Am Di., 9. Mai, treffen wir uns an der Haltestelle "Engel" zur Fahrt nach Gaggenau. Abfahrt Bus 12.47 Uhr, Weiterfahrt mit der Stadtbahn um 13.21 Uhr nach Gernsbach. Besuch des Kurparks bzw. Katz'schen Gartens, ca. 16 Uhr Einkehr ins Gasthaus "Stern und Hirsch". Selbstverständlich wie immer mit Partner. Fahrkarten werden besorgt.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns a Di., 9. Mai, um 9.30 Uhr beim Lindenbrunnen. Mit dem Bus 9.40 Uhr fahren wir nach Gaggenau. Um 10.38 Uhr fahren wir nach Freudenstadt. Gegen 12.30 Uhr sind wir dann im Hotel "Sonne" in Röt. In Michelbach sind wir um 19 Uhr. Partner sind willkommen. Fahrkarten werden besorgt. Bitte bis Sa., 6. Mai, bei Elfriede oder Hermann anmelden.

Turnverein**Nordic Walking/Walking-Gruppe**

Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687 und Jens Pfistner, Telefon 78184.

"Haffe-Riewer"

Nach unserer Pause proben wir wieder ab Mo., 8. Mai, jeden Montag um 19.30 Uhr im Probenraum der Wiesenthalhalle. "Neue" Bläser und Trommler, die uns musikalisch unterstützen wollen, sind hierbei jederzeit herzlich willkommen. Bei Interesse einfach vorbeikommen und reinschnuppern. Weitere Infos unter www.haffe-riewer.de

Freundeskreis SWRK

Unser Info-Abend findet am Do., 4. Mai, 19.30 Uhr, im Gasthaus "Zum Engel" statt.

Harmonika-Orchester**Mai-Termine**

So., 7. Mai: Sonntags-Matinee mit dem Hobby-Orchester im Gerhard-Eibler-Haus, 10 Uhr; Kelterfest Muggensturm 1.

Orchester, 14 Uhr; 28. Mai Sonntags-Matinee Hobby-Orchester Haus Franziskus, 10 Uhr.

Sonntags-Matinee-Tour

Das Hobby-Orchester ist auch dieses Jahr wieder auf "Sonntags-Matinee-Tour" in allen Gaggenauer Seniorenheimen. Der "Start" ist am So., 7. Mai, um 10 Uhr im Gerhard-Eibler-Haus. Auch Gäste von "außerhalb" sind herzlich willkommen.

Papiersammlung

Die nächste öffentliche Papiersammlung in Michelbach ist am Sa., 24. Juni, Ausrichter ist das Harmonika-Orchester.

Orchesterverstärkung

Die beiden HOM-Orchester - das 1. Orchester unter Christian Wipfler und das Hobby-Orchester unter Elvira Schimpf freuen sich über Orchesterverstärkung durch ehemalige Aktive oder Neueinsteiger/-innen. Probenzeiten: Hobby-Orchester Dienstag, 18.30 Uhr, 1. Orchester Mittwoch, 20 Uhr, jeweils Probenraum Wiesenthalhalle.

NaturFreunde**Kindervolkstanzgruppe**

Proben mittwochs im Naturfreundehaus von 17 bis 18 Uhr für Gruppe 1, und 18 bis 19 Uhr. Gruppe 2. Keine Proben in den Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.

Naturfreundehaus

Öffnungszeiten: Fr. und So. ab 11 Uhr. Urlaub von 8. bis 22. Mai. Aktuelles und Änderungen unter www.muellersgros-serwald.de, Telefon 2230 oder 07222 7838027.

VdK

Am Do., 11. Mai, findet unser nächster Stammtisch im Gasthaus zum "Bernstein" in Michelbach statt. Beginn 18 Uhr, Partner wie immer herzlich willkommen.

Oberweier

KJG - Spielenachmittag

Unser nächster Spielenachmittag findet am Mo., 8. Mai, um 16.30 bis 18 Uhr in den KJG-Räumen im Gemeindehaus statt. Alle Kinder ab der ersten Klasse sind dazu herzlich eingeladen.

Jugendtreff

Unser nächster Jugendtreff findet am Mo., 8. Mai, ab 18 Uhr in den KJG-Räumen im Gemeindehaus statt. Kommt vorbei, wenn ihr mindestens in der 5. Klasse oder älter seid. Da wir dieses Mal zusammen kochen werden, bringt bitte Geld für Getränke und die Zutaten mit.

Altenwerk St. Johannes

Wir möchten alle informieren, das unsere Fahrt in den Mai am Do., 11. Mai, um 13.30 Uhr an den Haltestellen in Oberweier sowie Niederweier sein wird. Es sind noch

wenige Plätze frei. Für Kurzentschlossene bitte anmelden unter Tel. 47367.

Ottenau

Jahrgang 1931/32

Wir treffen uns am Do., 11. Mai, 11.45 Uhr, bei der S-Bahnhaltestelle Ottenau zur Fahrt nach Gernsbach. Einkehr im Gasthaus "Brüderlin", Hauptstraße 3. Herzliche Einladung an alle.

Jahrgang 1933/34

Am Di., 9. Mai, treffen wir uns um 14.30 Uhr bei der Merkurhalle Ottenau zur Fahrt nach Iffezheim und besuchen den Huber-Hof.

Jahrgang 1954 Merkurschule

Wir treffen uns am Mi., 10. Mai, 15.40 Uhr, an der Stadtbahnhaltestelle Kirche Ottenau zur Fahrt nach Baiersbronn. Einkehr im Gasthaus "Krone". Bei jedem Wetter. Bitte Anmeldung unter Telefon 75573 bis Mo., 8. Mai, wegen den Fahrkarten.

Altpapiersammlung

Die Tischtennisabteilung der Spvgg. Ottenau sammelt am Sa., 6. Mai, im Stadtteil Ottenau und der Sommerhalde II Altpapier. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier ab 9 Uhr am Straßenrand bereitzuhalten.

Kurzwellenhörerklub Murgtal

Am Sa., 13. Mai, findet ab 13 Uhr im Ristorante Pizzeria "Toscana" (Schützenhaus Ottenau) das 36. überregionale DX-Treffen für Kurzwellenhörer und Freunde des Rundfunkfernempfangs statt. Verbunden wird dieses Treffen wieder mit dem Hörertreffen des Radio-Taiwan-Hörerklubs Ottenau. Neben einer Direktschaltung zum Studio der deutschen Redaktion in Taipeh steht ein Rückblick auf hobbybezogene Ereignisse sowie die Situation beim deutschen Auslandsprogramm Deutsche Welle auf der Tagesordnung des Hörertreffens.

Vogelschutz- und Zuchtverein

Am So., 7. Mai, Vogelwanderung. Treff um 8 Uhr an der Merkurhalle in Ottenau, um 8.30 Uhr am Schützenhaus in Plittersdorf.

Seniorenkreis St. Jodok

Am Mi., 10. Mai, macht der Seniorenkreis Ottenau seinen Jahresausflug zu den Vogtsbauernhöfen. Abfahrt ist um 11 Uhr an der Kirche in Ottenau. Gegen 12 Uhr erfolgt die Einkehr für das Mittagessen in Röt im Gasthaus "Sonne". Im Anschluss gegen 14 Uhr geht es weiter zu den Vogtsbauernhöfen, wo ab 15 Uhr eine Besichtigung angeboten wird. Dort gibt es auch die Möglichkeit zum Einkauf und für Kaffee und Kuchen. Die Rückfahrt nach Ottenau startet zwischen 17 und 18 Uhr. Ankunft in Ottenau rund zwei Stunden später.

Selbach

Turnerbund Nordic Walking

Jeden Montag, 18.30 Uhr, Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 5703, und M. Karuseit, Telefon 71185.

Folklore - Tanz und Entspannung

Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 71325.

Tischtennisabteilung

Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen.

Obst- und Gartenbauverein

Am Sa., 6. Mai, ab 9 Uhr finden wieder Pflegemaßnahmen in der Anlage am Staufenberger Weg statt. Helfer sind herzlich willkommen.

Seniorenkreis

Am Mi., 17. Mai, um 14.30 Uhr feiern wir im Kindergarten Selbach das "Frühlingsfest" und laden Sie alle ganz herzlich dazu ein. Die Kinder vom Kindergarten und der Schule Selbach sowie der Kirchenchor sorgen für fröhliche Unterhaltung. Mitfahrgelegenheit bei Gerda Hornung, Telefon 73568. Bei dieser Veranstaltung werden wir die bestellten Karten für die "Luther-Aufführung" in Ötigheim ausgeben.

Terminänderung

Der Ausflug im Herbst zur Schinkenräucherei PFAU nach Herzogsweiler ist für Do., 21. Sept., nachmittags geplant. Abfahrt wie gewohnt um 13 Uhr. Näheres später in der Presse.

Harmonikavereinigung

Wir möchten gerne auf unser 50-jähriges Jubiläum am Sa., 20. und So., 21. Mai u. a. mit der Gruppe "Alpenland Sepp & Co." hinweisen. Karten sind bei der Bäckerei Hornung, der Sparkassenfiliale Ottenau, dem Event-Xpress, Murgtalstraße 12, Bad Rotenfels oder unserem Vorstand erhältlich. Die Bevölkerung ist herzlich in die Siegfried-Hammer-Halle eingeladen.

Sulzbach

Kath. Frauengemeinschaft St. Anna

Zur Maiandacht beim Bildstock im Wald

zusammen mit den Frauen von St. Jodok am Di., 9. Mai, um 18.30 Uhr laden wir herzlich ein. Treffpunkt um 18 Uhr bei der Bäckerei Abele. Bei schlechtem Wetter in der Kirche in Sulzbach. Im Anschluss Vesper im Pfarrsaal Sulzbach.

Schwimmbadverein

An folgenden Tagen finden Arbeitseinsätze im Schwimmbad statt um die Saison 2017 vorzubereiten: Sa., 6. und Sa., 20. Mai, Beginn jeweils ab 9.30 Uhr. Auf eine zahlreiche Teilnahme seiner Mitglieder hofft der Schwimmbadverein Sulzbach. Weitere Informationen unter www.schwimmbadverein-sulzbach.de

Kirchen

Kath. Bildungswerk St. Marien / St. Josef

Wahrer Gott - und auch wahrer Mensch?

Spitzenaussagen und Anstößigkeiten im Jesusbild des Johannesevangeliums

Das Katholische Bildungswerk St. Marien/St. Josef lädt zu diesem Vortrag mit anschließender Diskussion ins Gemeindezentrum von St. Marien, Gaggenau, Bismarckstraße 51 (kleiner Saal) am Mi., 10. Mai, 19.30 Uhr, ein. Das vierte Evangelium im neutestamentlichen Kanon, das Johannesevangelium, zeigt schon bei einer flüchtigen Betrachtung, dass darin von Jesus in einer ganz anderen Weise gesprochen wird als dies in den anderen drei Evangelien der Fall ist; bzw. dass die Verkündigung Jesu einen ganz eigenen Charakter hat. Etwas provozierend und scharf formuliert: In den ersten drei Evangelien steht im Mittelpunkt der Verkündigung Jesu die Botschaft vom Reich Gottes, im Johannesevangelium dagegen spricht Jesus fast ausschließlich von sich, seiner Sendung bzw. Vollmacht.

In dem Vortrag soll anhand von Texten, die für dieses Evangelium charakteristisch sind, dessen Besonderheit aufgezeigt werden; gleichzeitig ist im Blick auf die drei anderen Evangelien die Bedeutung und Notwendigkeit der Einbindung des Johannesevangeliums in den Kanon der vier Evangelien zu begründen. Referent dieses Abends ist Lorenz Oberlinder, Dr. theol., Professor em. für Exegese des Neuen Testaments an der Theologischen Fakultät der Albert Ludwigs-Universität Freiburg. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Seelsorgeeinheit Gaggenau



St. Marien



**Katholisches Stadtpfarramt
Gaggenau**
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 6. Mai

16 Uhr Taufe von Liv Keckes und Jasmin Fütterer

17 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 9. Mai

10 Uhr hl. Messe, **H.-Dahringer-Haus**

St. Josef



**Katholisches Stadtpfarramt
Gaggenau**
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 5. Mai

10 Uhr hl. Messe, **Oskar-Scherrer-Haus**

10.45 Uhr Wortgottesdienst, **Haus Franziskus**

11 Uhr hl. Messe, **Gerhard-Eibler-Haus**

Samstag, 6. Mai

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel

Sonntag, 7. Mai - Weißer Sonntag

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Feier der Erstkommunion

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

18 Uhr Dankandacht der Kommunionkinder

Montag, 8. Mai

10 Uhr Dankmesse der Erstkommunikanten

Mittwoch, 10. Mai

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeyer)

Donnerstag, 11. Mai

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

St. Laurentius



**Katholisches Pfarramt
Bad Rotenfels**
www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 5. Mai

17.30 - 18.15 Uhr Beichtgelegenheit (Pfr. Waibel)

18 Uhr Rosenkranzgebet für die Alten und Kranken

18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt mit Gebet um geistliche Berufe (mit Kommunion unter beiderlei Gestalt)

Sonntag, 7. Mai

6.30 Uhr Treffpunkt am Lukasplatz zur Gelöbniswallfahrt nach Moosbronn (dort 1. Station, 2. Station an der Kreuzweghütte)

9 Uhr Wallfahrtsmesse in Moosbronn mit Pfarrer Lorenz Seiser zur geistlichen Vorbereitung auf die Priesterweihe von Jan Lipinski, mitgestaltet vom Kirchenchor
18 Uhr Maiandacht

Montag, 8. Mai

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Dienstag, 9. Mai

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeyer)

18.30 Uhr Maiandacht der Frauengemeinschaft am **Bildstock am Gommersbach**

Mittwoch, 10. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

St. Michael



**Katholisches Pfarramt
Michelbach**

www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 7. Mai

9 Uhr Eucharistiefeyer

14 Uhr Dankmesse der Erstkommunionkinder und deren Eltern, anschließend Spiele im Kindergarten

Dienstag, 9. Mai

9 Uhr Krankenkommunion (Viktoria Hirth)

Donnerstag, 11. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet

Maria Hilf



**Katholisches Pfarramt
Moosbronn**

Freitag, 5. Mai

9 Uhr Rosenkranzgebet

9 bis 9.15 Uhr Beichtgelegenheit

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Frauengemeinschaft Oberweier

10.30 Uhr Beichte: Gespräch - Seelsorge mit Pfr. Förderer

10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im Schweigen

18 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrgemeinden St. Josef und St. Marien, Gaggenau

Samstag, 6. Mai

13 Uhr Ein Tag für die Gemeinde

Sonntag, 7. Mai

9 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrgemeinde St. Laurentius, Bad Rotenfels

10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

15 Uhr Maiandacht

Montag, 8. Mai

18.30 Uhr hl. Messe anlässlich der Gebetsstunde "Eltern beten für ihre Kinder", gestaltet vom kath. Männerwerk

Karlsruhe und der Pfarrei St. Martin, Rintheim

Dienstag, 9. Mai

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im Haus Bruder Klaus

Mittwoch, 10. Mai

15 Uhr Maiandacht des Altenwerkes aus Schielberg

18.30 Uhr eucharistische Anbetung

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier
www.vorderes-murgtal.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr.

Freitag, 5. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeyer, Gebetsbitte, Kuppenheim

Samstag, 6. Mai

18 Uhr Eucharistiefeyer, Bischweier

18 Uhr Gemeindegottesdienst, Rauental

Sonntag, 7. Mai

9 Uhr Eucharistiefeyer, Oberndorf

9.30 Uhr Eucharistiefeyer, Niederbühl

10.30 Uhr Eucharistiefeyer, Gebetsbitte, Kuppenheim

11 Uhr Eucharistiefeyer, Gebetsbitte, Muggensturm

Montag, 8. Mai

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Bischweier

Dienstag, 9. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeyer, Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeyer, Oberndorf

Donnerstag, 11. Mai

14 Uhr Eucharistiefeyer des Seniorenwerkes

18 Uhr Eucharistiefeyer, Bischweier

18.30 Uhr Eucharistiefeyer, Niederbühl

Dialog-Café und

Kirchenlädchen der Flüchtlingshilfe

Wir treffen uns immer mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrheim Oberweier zum gemütlichen Beisammensein.

Öffnung des Kirchenlädchen der Flüchtlingshilfe im ehemaligen Pfarrbüro von 17.30 bis 18.30 Uhr.

St. Jodok

Katholisches Pfarramt Ottenau

Freitag, 5. Mai

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung der Kommuniongeschenke

Samstag, 6. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeyer zentral

Sonntag, 7. Mai

10 Uhr Konfirmation, Einsegnungsgottesdienst

Montag, 8. Mai

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk**Katholisches Pfarramt Hörden****Sonntag, 7. Mai**

9 Uhr Patrozinium unter Mitwirkung des Kirchenchores und örtlicher Vereine. Anschließend Sakramentsprozession mit drei Stationen, Abschluss an der Kirche. Die Prozession ist von der Kirche ab bis zur Schule, dann runter in die Brunnenwiesenstraße (an der Bahnlinie) und wieder zurück zur Kirche. Wit bitten die Anlieger höflichst den Weg festlich zu schmücken.

Mittwoch, 10. Mai

18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Mai

18 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus**Katholisches Pfarramt Selbach****Sonntag, 7. Mai**

19 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 11. Mai

18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna**Katholisches Pfarramt Sulzbach****Dienstag, 9. Mai**

18.30 Uhr Maiandacht im Wald beim Marienbildstock zusammen mit den Frauen von St. Jodok, gestaltet von den Frauen St. Anna. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche St. Anna statt, anschließend Vesper im Pfarrsaal Sulzbach

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau**Termine****Donnerstag, 4. Mai**

18 Uhr Sitzung Lenkungsausschuss, Markuskirche

Sonntag, 7. Mai

18 Uhr Kammermusik vom Feinsten, Ensemble KApriccio, Johanneskirche

Montag, 8. Mai

19.30 Uhr Chorprobe des Singkreises und der Kantorei im Gemeindehaus Gaggenau

Dienstag, 9. Mai

18.30 Uhr Chorprobe der "half-past-six-singers", Johanneskirche

Mittwoch, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus, Pfrin. Lamm-Gielnik

10.45 Uhr Gottesdienst im Haus Franziskus, Pfrin. Lamm-Gielnik

18.30 Uhr Probe des Posaunenchores, Markuskirche

Markuskirche**Evangelisches Pfarramt Gaggenau**

markus.gaggenau@t-online.de

Samstag, 6. Mai

13 Uhr ökumenische Trauung von Bernhard Seiler und Petra Muhr-Seiler, Pfrin. Lamm-Gielnik und Diakon Richtzenhain

Sonntag, 7. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandengespräch, Pfrin. Lamm-Gielnik

Mittwoch, 10. Mai

15 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

19.30 Uhr Frauen treffen Frauen, Vollmondwanderung, Treffpunkt Schwarzwaldapotheke

20 Uhr Anmelde-/Informationsabend für die neuen Konfirmanden, Gemeindesaal

Johanneskirche**Evangelisches Pfarramt Bad Rotenfels**

Johanneskirche@freenet.de

Sonntag, 7. Mai

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. H.-G. Badelt)

Montag, 8. Mai

15 Uhr Krabbelgruppe
9.49 Uhr Männerrunde - Treffpunkt Haltestelle Weinbrennerstraße, Wanderung zur Panoramahütte in Schwarzenberg, Rückfahrt von Raumünzach 15.29 Uhr; Interessenten melden sich bitte bei Herrn Babbick

Dienstag, 9. Mai

14 Uhr letzter Seniorennachmittag mit Ulrike Kotz, mit Senioren der Lukaskirche

19.30 Uhr christlicher Gesprächskreis

Mittwoch, 10. Mai

15 Uhr Konfirmandenunterricht

Lukaskirche

Evangelisches Pfarramt Ottenau lukaskirche.gaggenau@kbz.ekiba.de

Freitag, 5. Mai

17.30 bis 19 Uhr Braunbären (Pfadfinder) Jahrgang 2003 und älter, Leitung: Sabrina Merkel, Marco Kappenberger, Franziska Fürniß (Franziska.Fuerniss@gmx.net)

17.30 bis 19 Uhr Biber (Wölflinge) Jahrgang 2007 bis 2009, Leitung: Desirée Groß (gdesi15@aol.com)

Samstag, 6. Mai

18 Uhr Abendmahlgottesdienst am Vor-

abend der Konfirmation (Gemeinschaftskelch mit Traubensaft und Brot) Pfrin Kampschröer/Pfrin. Schneider-Riede

Sonntag, 7. Mai**Kath. Kirche St. Jodok Ottenau**

10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Pfrin Kampschröer/Pfrin Schneider-Riede

Radfahrerkerche Hörden**Sonntag, 7. Mai**

kein Gottesdienst

Dienstag, 9. Mai

14.30 Uhr Seniorenkreis der Lukaskirche besucht den Seniorenkreis der Johanneskirche - den letzten mit Frau Kotz. Wir bilden Fahrgemeinschaften

Donnerstag, 11. Mai

17.30 - 19 Uhr "Luchs" (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006. Leitung: Desirée Groß (gdesi15@aol.com), Rainer Klix

Evang. Verein für innere Mission**Augsburgischen Bekenntnisses****Freitag, 5. Mai**

19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markuskirche Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

Evangelische Kirche**Bernbach - Althof - Moosbrunn**

Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

Sonntag, 7. Mai

9 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Gisela Braun

Maya Kull wird um 10 Uhr in Rotensol konfirmiert

Montag, 8. Mai

15 Uhr Frauenkreis, Gemeinderaum im Alten Rathaus

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau,**

Landstraße 42 a,

Internet: www.jw.org

Donnerstag, 4. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Ein Zeichen für die Wiederherstellung Israels. Bibellesen: Jeremia 32 - 34. Uns im Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ. Vorsorge in Gesundheitsangelegenheiten treffen
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium "Gottes Königreich regiert." Organisiert, dem 'Gott des Friedens' dienen?

Sonntag, 7. Mai

10 Uhr öffentlicher Vortrag: Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?

10.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm": Die ehren, denen Ehre gebührt!

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau

Sonntag, 7. Mai

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 5. Mai

17 Uhr Hauskreis (Info-Tel. 2125)

Sonntag, 7. Mai

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst

15:30 Uhr Serviciu divin Romanesc (rumänischer Gottesdienst) (Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270)

Dienstag, 9. Mai

17 Uhr Frauenkreis (Info-Telefon 07224 658188)

Evang. Gemeindeder Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau. Anfragen unter Telefon 984006

Samstag, 6. Mai

12.30 Uhr

Sonntag, 7. Mai

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels Wörtelstraße 5, Telefon 2179

Sonntag, 7. Mai

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 10. Mai

19 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 / Ecke Bismarckstraße

Donnerstag, 4. Mai

20 Uhr Gottesdienst

Freitag, 5. Mai

19 Uhr Jugendorchesterprobe in KA-Süd

20 Uhr Jugendchorprobe in KA-Süd

Sonntag, 7. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksältesten Metz

9.30 Uhr Jugendgottesdienst in KA-Süd, Einführung der Konfirmanden

Montag, 8. Mai

19.30 Uhr erste Konfirmandenstunde mit Eltern und Familienpriestern, anschließend Ausklang

Dienstag, 9. Mai

18.15 Uhr Religionsunterricht

20 Uhr Chorprobe

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/ Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de



Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

Vereine

Panthers - Gaggenau

Erstes Relegationsspiel in Triebberg

1. Herren Bezirksklasse: Mitfahrtgelegenheit für Fans mit dem Bus, Abfahrt 14 Uhr. Am Sa., 6. Mai, müssen die Panthers bei der SG Hornberg/Lauterbach in der Jahnsporthalle in Triebberg antreten. Die SG Triebberg/Lauterbach zu der ab der Saison 2017/18 auch die Handballer des TV Triebberg dazu gehören wurden souverän mit 42:10 Punkten Vizemeister in der Bezirksklasse Offenburg/Schwarzwald. Es handelt sich um eine sehr robuste Mannschaft mit körperlich großen Spielern gegen die es gilt in der Triebberger Jahnhalle paroli zu bieten. Trainer C. Kohlbecker und Teammanager H. Stich werden alles dafür tun um die Mannschaft entsprechend vorzubereiten um für das Rückspiel am Fr., 12. Mai, eine gute Ausgangsposition zu schaffen. Für die Fans haben die Panthers einen Bus gechartert. Abfahrt 14 Uhr auf dem Parkplatz neben der Realschulsporthalle. Anmeldungen über J. Förderer und H. Stich. Nähere Informationen auf der Panthers Homepage. Zahlreiche Unterstützung aus der Panthers-Familie und treuer Fans ist erwünscht. BSV Sinzheim - Panthers Gaggenau 24:20 (11:10). Das letzte Bezirksklassensaisonspiel wurde nicht mehr mit letztem Einsatz geführt. In der Anfangsphase wechselte die Führung ständig - keine Mannschaft konnte sich entsprechend absetzen. Mit dem 11:10-Halbzeitstand war der Spielausgang noch völlig offen. Bis zum 18:17 in der 45. Minute änderte sich wenig am Spielverlauf. Sinzheim legte in der äußert fairen Begegnung ständig vor; die Panthers bleiben dran. Danach machten die Murgtöler

ein paar Fehler zu viel und mit drei schnellen Toren zum 21:17 war das Match entschieden. Mit dem 24:20-Endstand geht es jetzt für die Panthers in die Relegation und damit um die mögliche Krönung der ganzen Saison.

Tor: A. Koinzer 5/5, J. Friedrich, S. Martin, L. Wagner je 3, De. Kraft, B. Straub je 2, M. Höwing, F. Sink je 1.

Abt. Jugend

Ergebnisse

C-Mädchen: 38:9-Kantersieg in Dornstetten. Im letzten Verbandsspiel gegen den Nachwuchs des Südbaden-Ligisten von Dornstetten legte die Mannschaft von Trainer Ralf Kotz nochmals eine tatellose Leistung aufs Parkett und gewannen nach einer 20:4 Halbzeitführung deutlich mit 38:9 Toren. Die Mannschaft schloss die Saison in der Bezirksklasse mit dem 3. Platz mit 28:8 Punkten und 512:309 Toren. D. Laub 7, M. Abele 3/1, D. Kirschke 9, H. Kuka 2, J. Lukac 7, N. Schulz 8, A. Ludwig 2. **E-Mädchen:** Auswärtssiege bei der SG Kappel/Steinbach. Mit zwei Siegen 18:6 und 11:7 und somit 4:0 Punkten in Steinbach schloss die Mannschaft von Trainer R. Link und C. Fichter die Saison mit dem 3. Platz in der Bezirksklasse ab. Nach der erfolgreichen Qualifikationsrunde belegte die Mannschaft mit einem Punkt Rückstand zum Meister und Punktgleichheit mit dem Tabellenzweiten diese gute Platzierung.

A-Jugend: Qualifikationsspiele zur Südbadenliga am Sa., 6. Mai, ab 11 Uhr in der Realschulsporthalle Rotenfels: 11 Uhr Panthers Gaggenau - SG Mugg/Kupp; 11.40 Uhr SG Otterweier/Großw - HSG Hardt; 12.20 Uhr TuS Helmlingen - SG Mugg/Kupp; 13 Uhr Panthers Gaggenau - SG Otterweier/Großw; 13.40 Uhr TuS Helmlingen - HSG Hardt; 14.20 Uhr SG Otterweier/Großw - SG Mugg/Kupp; 15 Uhr Panthers Gaggenau - HSG Hardt; 15.40 Uhr TuS Helmlingen - SG Otterweier/Großw; 16.20 Uhr HSG Hardt - SG Mugg/Kupp; 17 Uhr TuS Helmlingen - Panthers Gaggenau.

Bezirksentscheid VR-Talentiade

Die Handballer der Panthers Gaggenau richteten in Zusammenarbeit mit der Volksbank Baden-Baden · Rastatt eG, Zweigstelle Bad Rotenfels am 30. April den diesjährigen Bezirksentscheid der VR-Talentiade für Mädchen und Jungs des Jahrgangs 2006 und jünger aus. Bei der "VR-Talentiade-Sichtung" können Mädchen und Jungs zeigen, welche Fähigkeiten in ihnen stecken. Dabei können



Jana Link, Lena Korte, Julia Wohland, Nina Stößer, Hannes Hartmann und Luca Abele (v.l.) von den Panthers qualifizierten sich bei der Talentiade für den Landesentscheid im Handballbezirk Freiburg.
Foto: Panthers Gaggenau

besonders begabte Kinder für die Sportart Handball entdeckt und gefördert werden. Für den Bezirksentscheid der VR-Talentiade 2017 hatten sich im Handballbezirk Rastatt über die Vorentscheide 64 Mädchen und Jungs des Jahrgangs 2006 und jünger - der aktuellen E-Mädchen und E-Jungs - qualifiziert, die an diesem Tag 5 Koordinationsübungen, wie Weitsprung, Kastenball, Hindernislauf, Flugball und Bank ziehen sowie Aufsetzer-Handball und Handballspiele 4 + 1 absolvieren mussten. Alle Spieler/-innen zeigten, je nach ihren persönlichen Fähigkeiten, welches Potenzial in ihnen steckte und kämpften um den Einzug zum Landesentscheid, der Mitte des Jahres im Handballbezirk Freiburg stattfinden wird. Für diesen Landesentscheid haben sich aus dem Handballbezirk Rastatt letztendlich direkt 16 Spielerinnen und Spieler qualifiziert. Darüber hinaus besteht über die Anzahl der erreichten Punkte die Möglichkeit, dass noch weitere 4 Spielerinnen und Spieler im Gesamtvergleich nachnominiert werden können (Nachrückplätze). Von den Handballern der Panthers Gaggenau hatten sich für diesen Bezirksentscheid mit Cendrik Stößer, Merle Dressel, Mia Heck, Jana Link, Lena Korte, Julia Wohland, Nina Stößer, Luca Abele und Hannes Hartmann 9 Spieler/-innen aus der Panthers Jugend qualifiziert. Für den Landesentscheid Mitte des Jahres im Handballbezirk Freiburg haben sich wiederum die letztgenannten 6 Spieler/-innen von den Panthers Gaggenau qualifizieren können. Damit haben die Panthers mit Stolz ein hervorragendes Ergebnis erzielen können, das auf die gute und qualifizierte Jugendarbeit zurückzuführen ist. Allen Teilnehmern wurde durch Daniel Wünsch als Filialleiter der Volksbank Ba-

den-Baden/Rastatt in Bad Rotenfels und Matthias Kohl als Vertreter der Volksbank Baden-Baden/Rastatt in Baden-Baden, unterstützt durch Richard Link (sportliche Organisation der Talentiade), Marion Weis (Schülerleiterin) und Holger Lunau (Jugendtrainer) der Panthers Teilnahmeurkunden und diverse Geschenke, die von der Volksbank Baden-Baden · Rastatt eG gestiftet wurden, überreicht. Carsten Robl (Jugendkoordinator der Panthers) führte durch das Programm.

Naturfreunde Gaggenau

Vereinstermine Mai

Do., 11. Mai: Naturfreundestammtisch um 19.30 Uhr im Gasthaus „Sternen Hirsch“ in Gernsbach. Info: Kornelia Reiher, Telefon 07224 40472. **So., 14. Mai:** Die NF Bezirk 6 Murgtal/Rastatt eröffnen offiziell den 2. Teil des von ihnen erarbeiteten Natura Trails Murgtal. Geplant ist ein Rundgang in Reichental unter der Führung von Thomas Schlaich. Treff 10.30 Uhr Ortseingang Reichental. Weiteres bitte der Tagespresse entnehmen. Info: Thomas Schlaich, Telefon 07224 7663. **Mi., 17. Mai:** Diese Abendtour verläuft vom Ottenauer Schwimmbad auf dem Murgtalwanderweg über den Felsenhangweg, Lieblingsfelsen, Galgenbusch nach Selbach. Zurück über den Selbachwiesenweg. (7 km, 2 Std.) Treffpunkt 18 Uhr Bf Gernsbach mit Pkw (Fahrgemeinschaften). Info: Martina Wörner, Telefon 07224 2578. **So., 21. Mai:** Wanderung auf der Panoramarunde „Alde Gott“. Stramme Aufstiege und 13 Brücken führen zur Gaishölle und rund um Sasbachwalden, mit vielen Ausblicken, durch Wald und Reben (10 km). Einkehr in der „Klosterschenke“ geplant.

Treff 9.30 Uhr Bf Gernsbach mit Pkw (Fahrgemeinschaften). Info bei Agnes und Gerd Pliester, Telefon 07224 4473. **Mi., 31. Mai:** Diese Abendtour führt nach Obertrot. Mit leichtem Aufstieg zum Großen Rank, Breitegrund und Jägerpfad zu den Rockertwiesen. Rückweg über den Scheuerner Weg zum Ausgangspunkt. (7,5 km / 2 Std.) Treffpunkt 18 Uhr Bf Gernsbach mit Pkw (Fahrgemeinschaften). Info: Ute Herden 07224 5038.

SG Stern Gaggenau

Schnuppergolfkurs

Wir bieten in diesem Frühjahr einen Schnuppergolfkurs an. Wenn Sie schon immer mal das Golfen ausprobieren wollten, haben Sie jetzt Gelegenheit dazu. Der Kurs findet ab 10 Personen statt. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Der Kurs ist folgendermaßen aufgebaut:

Der erste Termin ist ein Schnuppertag. Dieser findet am 27. Mai in der Zeit von 14 bis 17 Uhr statt. Hier haben Sie die Möglichkeit, den Sport auszuprobieren (Unkostenbeitrag wird erhoben). Die Folgetermine sind ein Schnupperkurs. Die Kurse finden am 10. Juni, 22. Juli, 12. August und am 16. September, jeweils von 14 bis 15.30 Uhr statt. Wenn Sie nach dem Schnuppertag noch immer Interesse haben, können Sie durch die Folgetermine Ihre Kenntnisse vertiefen. Ziel ist das Erreichen der Platzreife. Alle Termine finden im Baden Hils Golfclub am Baden Airport statt. Anmelden kann man sich über das Anmeldeportal unserer Homepage (www.gaggenau.sgstern.de)

Frauenlauf

Im Zuge des Late-Night-Shopping-Events am 7. Juli findet für alle laufbegeisterten Frauen, egal ob Einsteiger oder Lauferfahrene, der vierte Frauenlauf statt. Nicht die Zeit steht im Vordergrund, sondern das Mitmachen und Durchhalten (es gibt keine Zeitnahme). Start und Ziel ist im Murgpark (hinter dem City Kaufhaus). Die Strecke führt 3 km Richtung Elefantenweg zu den Salzwiesen. Am Wendepunkt geht es dieselbe Strecke wieder zurück. Somit ist eine Gesamtlänge von 6 km auf einer ebenen Strecke gegeben. Die genauen Details können der Homepage der SG Stern entnommen werden. Startschuss ist um 17 Uhr. Anmelden kann man sich über das Anmeldeportal der Homepage (www.gaggenau.sgstern.de / Anmeldung). Es wird eine Startgebühr erhoben. (Nordic)-Walkerinnen sind herzlich willkommen. Im Ziel warten Obst und Getränke auf die "Siegerinnen". Am 28. Juni und 5. Juli findet ein gemeinsames Training auf der Strecke statt. Treffpunkt ist hierfür jeweils um 19 Uhr hinter dem City Kaufhaus.

Sparte Dart

Werksmeisterschaft

Bei der Steel Dart Werksmeisterschaft am 8. April auf unserer Dartanlage in der "Sportgaststätte" des VFB Gaggenau am Traischbachstadion holte sich Neuzugang Marco Klein vom Presswerk Kuppenheim und SG Stern Mitglied unbesiegt den Werksmeistertitel 2017. Er setzte sich in einem packenden Finale ungeschlagen und mit einem knappen 3:2-Legs gegen den sehr stark spielenden Jürgen Holweck (SG Stern) durch und gewann die Steel Dart Werksmeisterschaft 2017. Dritter wurde unser zweiter Neuzugang Sven Schulz (SG Stern) nach ebenso knappem 2:3-Legs gegen den Finalisten Jürgen Holweck. Den undankbaren vierten Platz belegte Mark Schier (SG Stern) nach einer 1:3-Niederlage gegen den immer besser spielenden Sven Schulz (SG Stern). Weitere Platzierungen waren:

5. Platz Höb Peter / Gleisle Michael; 7. Platz Berisha Hasip / Heitz Thomas; 9. Platz Wezel Peter / Kunz Mike / Schubert Bastian / Ockert Christian; 13. Platz Dasting Dirk / Pfeifer Roland / Knoblauch Florian / Pflüger Joachim; 17. Platz Walz David / Saulich Dominik / Riebel Frank / Röckel Sven / Kohrt Florian / Stösser Stefan / Schorpp Christian / Weber Eugen. Die Qualität und das Niveau dieser Werksmeisterschaft war bemerkenswert hochklassig und es wurde niemandem etwas geschenkt. Mit acht High Score von 180 Punkten (Maximum), 2 x Short Leg 16 Darts, 1 x 14 Darts und einem High Finish von 100 Punkten veredelten die Teilnehmer diesen Turniertag.

TB Gaggenau,
Abt. Schwimmen



Zwei TBG Schwimmerinnen in Berlin dabei

Nach einem harten Trainingslager und vielen Monaten Vorbereitung ging es für drei Schwimmer/-innen des TB Gaggenau mit Cheftrainer Timo Krempel zu einem Saisonhöhepunkt: Die Süddeutschen Meisterschaften. Die Erste, die ins Wasser durfte an diesem langen Wochenende war Tosca Försching (Jahrgang 2002) in Sindelfingen, wo die älteren Jahrgänge starteten. Tosca schwamm ihre Parade- strecke und mit 30,20 die persönliche Saisonbestleistung, womit sie achte in ihrem Jahrgang wurde. Zudem schaffte sie mit dieser Leistung ihre erste Qualifikation für die Deutschen Jahrgangsmeyerschaften in Berlin als 29. in ganz Deutschland. Am Samstag und Sonntag waren dann die jüngeren Jahrgänge in

Ingolstadt vertreten. Hier starteten Mia Krieg (Jahrgang 2003) und Dejan Kasic (Jahrgang 2001). Mia wurde über ihre Parade- strecke 50 Meter Brust neunte in ihrem Jahrgang und schaffte ebenfalls den Sprung nach Berlin mit einem sage und schreibe 14. Platz in ganz Deutschland. Über 50 Meter Schmetterling wurde sie zudem 30. und über 100 Meter Brust mit Saisonbestleistung 22., wobei sie nur um eine Sekunde an der DJM Qualifikation vorbeischwamm. Dejan kämpfte über 50 Meter Freistil um eine Qualifikation und wurde 22. in seinem Jahrgang. Ihm fehlte ebenfalls nur eine halbe Sekunde zur Qualifikation für die DJM.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Mit drei Mannschaften auf Verbandsebene

Am So., 7. Mai, um 11 Uhr bestreiten die Damen 30-1 des TC BW Gaggenau ihr Auftaktspiel in der Südwest Liga gegen den TC Schönberg. Beim letzten Aufeinandertreffen im Jahr 2014 mussten sich die Gaggenauer Damen 30 mit 3:6 geschlagen geben und verpassten damals den Aufstieg. Inzwischen spielen beide Mannschaften wieder in einer Liga, und es sind somit spannende Spiele zu erwarten. Clubtrainerin und Nummer 1 der Damen 30, Claudine Wilk, freut sich auf das Spiel gegen den TC Schönberg. Sie ist gespannt, was die Liga für ihre Mannschaft bereit hält. Die Damen 60 um Mannschaftsführerin Rita Müller starten einen Tag früher in die Verbandsrunde der Regionalliga Süd-West und stehen beim Auswärtsspiel gegen den TC RW Bad Mergentheim vor der ersten Herausforderung. Mannschaftsführer Luis Weiler begrüßt mit den Herren 50 bereits am Sa., 6. Mai, um 14 Uhr die Gäste vom TC Grötzingen zum ersten Spiel der Oberliga in Gaggenau. Zuschauer sind auf der Tennisanlage am Selbacher Weg zu allen Spielen auf Bezirks- und Verbandsebene herzlich willkommen.

Verein der Hundefreunde
Gaggenau

Frühjahrsprüfung

Am So., 7. Mai, richtet der Verein der Hundefreunde Gaggenau seine diesjährige Frühjahrsprüfung aus. An den Start gehen Begleithunde und Schutzhunde der unterschiedlichsten Rassen. Die Prüfung beginnt gegen 10 Uhr auf dem Vereinsgelände im Dürrenbachtal mit den Gehorsamsübungen der Begleithunde. Danach

werden die Teams auf ihre Verkehrssicherheit geprüft. Anschließend wird die Prüfung mit den Schutzhunden, die in den frühen Morgenstunden schon die Abteilung Fährte absolviert haben, in den Sparten Unterordnung und Schutzdienst fortgesetzt. Besucher sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein. Der Verein bittet um Beachtung, dass an diesem Tag keine Übungsstunde und keine Welpenschule stattfinden.

VFB Gaggenau
Abt. Fußball



Heimniederlage gegen FV Iffezheim

Am Sonntag spielte der VFB Gaggenau gegen den Tabellenzweiten aus Iffezheim und verlor unglücklich mit 0:1. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit leichten Feldvorteilen für die Gäste. Die VFB Mannschaft war sehr gut eingestellt und spielte aus einer sicheren Abwehr heraus. Die erste Chance des Spieles hatten die Gäste mit einem Freistoß in der 30 Minute der aber knapp am Tor vorbei ging. Kurz vor der Halbzeit viel durch einen Freistoß das 0:1 für die Gäste aus Iffezheim. Wer jetzt dachte der VFB würde in der zweiten Halbzeit nachlassen und weitere Treffer kassieren hatte sich getäuscht. Die Mannschaft um Spielertrainer Hing Ung und Rolf Krieg stemmte sich weiter gegen die Niederlage und es entwickelte sich ein Spiel auf das Tor der Gäste, die in der zweiten Halbzeit keine Torchance mehr verzeichnen konnten. Was dem Spiel der Gastgeber fehlte war einfach nur ein wenig Glück um zumindest den Ausgleich zu erzielen und einen wichtigen Punkt zu gewinnen. Aber wie so oft in dieser Saison fehlte dieses nötige Glück. Jetzt gilt es weiter nach vorne zu schauen und die nötigen Punkte in den nächsten Spielen zu holen um sich von den letzten zwei Plätzen wieder abzusetzen. Im nächsten Spiel am So., 7. Mai, um 15 Uhr gegen Türkiyemspor Selbach hat man die Gelegenheit 3 wichtige Punkte zu erkämpfen. Die **zweite Mannschaft** von Trainer Giovanni Zarbo, verlor ihr Heimspiel gegen Iffezheim mit 0:3. Durch diese Heimniederlage, die sicherlich vermeidbar war steht man zwar immer noch mit einem Spiel mehr auf dem 1. Tabellenplatz ist aber auf Schützenhilfe angewiesen um auf dem 1. Platz zu bleiben. Am nächsten hat die Mannschaft die Gelegenheit gegen Türkiyemspor Selbach 2 wieder einen Sieg einzufahren. Spielbeginn 13.15 Uhr.

VFB Gaggenau Abt. Jugendfußball

C-Jugend steht im Pokalhalbfinale

Weiter positive Ergebnisse gibt es von der C-Jugend des VFB Gaggenau. Am letzten Mittwoch gelang mit einem 5:3-Sieg in Lichtental der Einzug ins Halbfinale des Bezirkspokal. Zur Halbzeit führte die Mannschaft von Trainer Babic bereits mit 4:0. Nach dem Seitenwechsel gelang den Gastgebern aus Lichtental noch mal die Anschlussstreffer zum 2:4. Der VFB erzielte aber kurz danach das 2:5, was dann die Entscheidung war. Torschützen für den VFB: Giovanni Di Dio, Ersin Öztürk, Luka Jovanovic 2, Alessio Vacca. Am Freitag gewann die die C-Jugend gegen den 1. SV Mörsch sicher und deutlich mit 3:0. Und bleibt durch den Sieg weiter Tabellenführer. Die **A-Jugend** verlor gegen die DJK/RSC Rastatt mit 2:8. Die **E-Jugend** verlor das Heimspiel gegen den SV Niederbühl mit 3:5. Nächste Spiele: Sa., 6. Mai, C-Jugend 15.15 Uhr in Rotenfels, E- und A-Jugend spielfrei.

Freiwillige Feuerwehr Bad Rotenfels

Dorfhock der Jugendfeuerwehr

Bereits zum 22. Mal veranstaltet die Jugendfeuerwehr aus Bad Rotenfels ihren jährlichen Dorfhoek in der Rathausstraße. Am Fr., 5. Mai, ab 17 Uhr, präsentieren sich die Jugendlichen, mit tatkräftiger Unterstützung der aktiven Einsatzmannschaft, der Bevölkerung. Ab 17 Uhr haben die Gäste die Möglichkeit, sich zu einem gemütlichen Treff zusammenzufinden, und sich von der örtlichen Jugendfeuerwehr bewirten zu lassen. Es ist bereits die vierte Generation von Jugendwarten, die diesen Hock organisieren, betreuen und mit ihren Mitgliedern durchführen. Darüber hinaus können sich Kinder, Jugendliche, und Eltern über die Gemeinschaft und das Betreuungsangebot der Jugendfeuerwehr erkundigen. Gerne beantworten die Feuerwehrangehörigen die Fragen. Bereits mit acht Jahren können Kinder die Feuerwehrluft schnuppern und werden dabei spielerisch und kindgerecht betreut. Bei der Jugendfeuerwehr stehen soziale Komponenten ganz vorne an. Das Miteinander und Füreinander wird so bereits in den jungen Jahren gefördert. Und was man mal gelernt hat, vergisst man nicht so leicht. So wird die zum Teil verlorengegangene Tugend "anderen zu helfen" wieder in den Vordergrund gerückt. Von einer starken Gemeinschaft, wie es

die Feuerwehr ist, haben schon unzählige Menschen profitiert. Wertvolle Schätze ihres Eigentums wurden gerettet, wenn nicht sogar ihr Leben.

FV Bad Rotenfels

Herber Rückschlag

In einer zerfahrenen und schlechten Bezirksliga-Partie entführten die Gäste aus Unzhurst sehr glücklich alle drei Punkte und das noch in der Nachspielzeit (93 Min.). Auf dem holprigen Acker des FVR war es sehr schwer gegen den sehr defensivspielenden VfB Unzhurst zu zwingenden Torchancen zu kommen, was eine weitere Heimleite auslöste. So blieb es bei dem glücklichen Auswärtssieg des VfB Unzhurst, denn nicht einmal die Null-Nummer, sprich einen Punkt, konnte man festhalten. In der Tabelle rutschte die Dinger-Elf durch die Niederlage auf Rang 5 ab und hat sich dadurch wie schon letzte Woche in Ottenhöfen, die Chance auf den 2. Platz und somit die Relegationsspiele selbstverschuldet verbaut. Die **zweite Mannschaft** des FVR machte es im Vorspiel deutlich besser und gewann mit 2:0 gegen die Reserve aus Unzhurst. Die Mannen um Trainer Christian Zapf zeigten sich gut erholt nach der bitteren Auswärtsniederlage in Ottenhöfen und hatten das Spiel weitestgehend im Griff. In diesem Spiel lag es einzig und allein an der Chancenauswertung bis man den Sieg unter Dach und Fach hatte. Die Torschützen waren 1:0 C. Gasperini und 2:0 J. Zimmer. Die nächsten Spiele finden am So., 7. Mai, in Würmersheim statt.

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend

Tuchföhlung zur Spitze

Den 10. Saisonsieg feierten die **A-Junioren** und bleiben damit weiterhin auf Tuchföhlung zur Tabellenspitze. Die Tore zum ungefährdeten 5:0-Erfolg gegen die SG Ulm erzielten Tim Buchholz (3), Alec Schmidt und Nicklas Prinzinger. Nach schwacher erster Halbzeit der **C1-Junioren** gegen FV Baden-Oos kam man in der 2. Halbzeit wieder ins Spiel und gewann dann doch ungefährdet 5:0 nach Toren von Lutz Merkel, Steffen Gantner, Irfan Berisha, Luca Wieser und Fabrizio Rossello. Die **E1-Junioren** erwischten einen guten Start. Nach einem 8:2-Sieg gegen den SV Michelbach reichte es im zweiten Spiel gegen die SG Gamshurst allerdings nur zu einem 1:1-Unentschieden.

Schützenverein Bad Rotenfels



Vorbereitungen Schützenfest

Kaum sind die entspannten Ostertage wieder vorbei, geht es schon mit großen Schritten auf unser erstes großes Event des Jahres zu: Unser jährliches Schützenfest, das dieses Jahr vom 27. bis 28. Mai stattfindet. Wie jedes Jahr möchten wir wieder auf eure Unterstützung bei den Vorbereitungen und dem Aufbau bzw. Abbau zurückgreifen. Die Termine für die geplanten Arbeitseinsätze sind wie folgt: Sa., 6. Mai, Sa., 13. Mai, Sa., 20. Mai, finaler Aufbau am Fr., 26. Mai und Sa., 27. Mai, Beginn ist jeweils um 10 Uhr. Viele fleißige Helfer sind willkommen. Der Abbau findet am Mo., 29. Mai, statt.

FV Hörden



Riesenschritt zum Klassenerhalt

FC Obertsrot - FV Hörden 1:2 (0:0). Derbysieg in Obertsrot, die Konkurrenz um den Klassenerhalt patzt, für den FVH lief das Wochenende fast optimal. Die Betonung liegt auf fast, denn die schwere Verletzung von Dominik Haas ohne Einwirkung des Gegners trübte nach dem Schlusspfiff doch ein bisschen die Stimmung. Bei frühlinghaften Temperaturen entwickelte sich in Obertsrot eine unterhaltsame Partie der beiden Murgtalvereine mit anfänglicher Dominanz der Hausherren. Der FVH hatte vor allem in der 1. Halbzeit seine Mühe und Not mit den Gastgebern, ließ eine Feinabstimmung im Mittelfeld vermissen und hatte einige Male das Glück des Tüchtigen um nicht in Rückstand zu geraten. Vor allen Dingen auf der rechten Abwehrseite hatte der Gast einige Probleme mit der Handhabung der Abseitsfalle. Offensiv setzte die Truppe einige gefällige Konteraktionen, richtig gefährlich wurde die Mannschaft erst nach 34 Minuten mit einem Lattentreffer von M. Hecker. Nach dem Wechsel stellte sich die Mannschaft besser auf den Gegner ein, attackierte konsequenter und hatte gegen die aufgerückte und nicht schnelle Gastgeberdefensive im Spiel nach vorne jetzt deutlich mehr Möglichkeiten. K. Ahonto und M. Westermann mit feiner Einzelleistung brachten den FVH nach Kontern auf die Siegerstraße, von dieser ließ sich die Truppe auch durch den Anschlussstreffer der Hausherren nicht mehr abbringen, weil die FVH-Abwehr

einschließlich Keeper P. Bastian jetzt einen klasse Job verrichtete. Der FVH kann am kommenden Wochenende das Abstiegsgespenst endgültig verscheuchen. Voraussetzung hier ist ein Punktgewinn auf der Essel (15 Uhr) gegen den SV Niederbühl/Donau. Die **FVH-Reserve** holte beim 2:2 einen Punkt und überzeugte kämpferisch. Torschützen: R. Brüstle und M. Nunn. Am Sonntag beim Vorspiel wäre mal wieder ein Heimsieg fällig.

SV Michelbach,
Abt. Fußball



Daheim gegen Tabellführer aus Gernsbach unterlegen

Leider konnte der SV Michelbach um Trainer H. Seeger das Fehlen wichtiger vier Schlüsselspieler nicht kompensieren, so dass es vor allem im zweiten Spielabschnitt eine mehr als deutliche 0:7-Heimniederlage gegen den Tabellenführer aus Gernsbach setzte. Michelbach begann verheißungsvoll und hatte in der 8. Spielminute durch O. Sinn, welcher mit einem Flachschuss das Tor der Gäste denkbar knapp verfehlte. Nach ausgeglichenem Spiel lieferten sich die Einheimischen in der 28. Minute einen Abspielfehler in der Vorwärtsbewegung, was die Gäste eiskalt zur 0:1-Führung ausnutzten. Gernsbach war in der Folgezeit zwar tonangebend, konnte aber keine nennenswerte Möglichkeit erarbeiten. In der 44. Minute leistete man sich im Abwehrverhalten einen Lapsus, was Gernsbach dankbar zur 0:2-Halbzeitführung annahm. Im 2. Abschnitt scheiterte zunächst O. Sinn in der 50. Minute knapp vor dem Torwart. In der 55. Minute zeigte der Unparteiische nach einer "Schwalbe" auf den Strafstoßpunkt, was die Gäste dankbar zur 0:3 annahmen. Gernsbach lies in der Folgezeit Ball und Gegner laufen und erspielte sich ein deutliches Übergewicht. Letztendlich musste man in den letzten 30 Spielminuten vier weitere Gegentreffer einfangen. **SVM Reserve** mit knapper Heimniederlage. Im Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften gewann letztendlich der Gast aus Gernsbach knapp mit 1:2. Vor allem im ersten Spielabschnitt konnte die SVM-Reserve ihre Standardsituationen nicht in zählbares umwandeln. Den schönsten Spielzug gab es in der 30. Minute, als A. Schwerdel über die rechte Angriffsseite eine gefährliche Hereingabe setzte. Im Zentrum verpasste T. Stößer denkbar knapp den Führungstreffer. Die Gäste hatten in der 38. Minute eine gute Führungsmöglichkeit, als ein Distanzschuss am Aluminium landete. Im zweiten Abschnitt nutzte Gernsbach

eine SVM-Tiefschlafphase in der 48. und 52. Minute zur 0:2-Führung. Michelbach ließ sich dennoch nicht hängen und kam in der 60. Minute durch M. Metaj zum 1:2-Anschlussstreffer. In der Schlussphase versuchte man zwar den Ausgleichstreffer zu erzielen, scheiterte aber an der gut gestaffelten Gernsbacher Abwehr. Bester Spieler: R. Schäfer, T. Stößer. Am So., 7. Mai, 15 Uhr, geht es im Heimspiel gegen den FC Frankonia Rastatt. Das Vorspiel bestreitet die beiden Reserveteams ab 13.15 Uhr. Weitere Infos unter: www.sportvereinmichelbach.de

Narrengruppe
Keschte-Igel Oberweier

Gelungener Brauchtumsabend in der vergangenen Kampagne

Am 23. April hatte die Narrengruppe Keschte-Igel Oberweier zu ihrer Jahreshauptversammlung geladen. Nach der Begrüßung berichtete der erste Vorstand Marianne Ockert über die Aktivitäten der vergangenen Kampagne, deren Schwerpunkt der Brauchtumsabend anlässlich des 22-jährigen "Keschte-Igel on Tour"-Jubiläums war. Danach folgte der Bericht der Schriftführerin Tanja Lauinger, die die vielfältigen Unternehmungen dokumentierte. Im Anschluss verlas der Kassier Daniel Lutz seinen Bericht. Diesem bestätigten die Kassenprüfer Julia Kappenberger und Karlheinz Kunz eine einwandfrei geführte Kasse. Bei den Ehrungen wurde den Mitgliedern Tanja Lauinger, Laura Mack, Patrick und Bastian Enczmann ein kleines Präsent überreicht, da sie seit 11 Jahren aktiv im Verein mitwirken. Bei den anschließenden Wahlen wurde der zweite Vorstand Timo Zimmer, Beisitzer Dennis Ruf und Jugendwart Matthias Lang, jeweils in ihren Ämtern bestätigt. Wahlleiterin Rosalinde Balzer bedankte sich bei den Mitgliedern für ihr Engagement und Mitarbeit im Verein. Es folgten noch einige Bekanntgaben anstehender Termine, bevor Marianne Ockert die Versammlung beendete.

Schwimmbadverein
Kuppelsteinbad Ottenau

Endspurt im "Kuppelsteinbad"

Schwimmbadverein hofft auf tatkräftige Mithilfe bei den Restarbeiten.

Wie bereits mehrfach berichtet ist die Schwimmbadsanierung im Kuppelsteinbad Ottenau auf einem guten Weg. Am

Sa., 20. Mai, mit nur einer Woche Verspätung nach monatelanger Sanierungsarbeit, soll das neu renovierte Schwimmbaden seiner Bestimmung übergeben, das Bad für den Badebetrieb danach geöffnet werden. Viele Badefreunde aus nah und fern sind schon sehr gespannt auf das neue moderne Bad. Doch bis dahin sind neben den an die Handwerksbetriebe vergebenen Aufträgen noch viele Zusatzarbeiten zu erledigen, die von ehrenamtlichen Helfern erledigt werden müssen. Da kommt dann auch der große Schwimmbadverein personell an seine Grenzen. Deshalb bittet der Vorsitzende der Ottenauer Vereinsgemeinschaft (OVG) die Mitglieder aller Vereine in Ottenau um Solidarität und personelle Unterstützung am Sa., 6. Mai, von 9 Uhr bis 13 Uhr. Auch die Ortsvorsteher von Selbach und Hörden wurden gebeten in ihren örtlichen Vereinen für Unterstützung zur Mithilfe zu werben. Zusätzlich ergeht ein herzlicher Aufruf zur Mithilfe an alle Väter und Mütter, Omas und Opas in Ottenau, Selbach und Hörden. Ab 20. Mai sind sicher wieder alle froh, wenn das Kuppelsteinbad für die Kinder bzw. Enkel zum Schwimmen und Austoben wie selbstverständlich zur Verfügung steht. Bis dorthin ist aber noch viel zu tun, jede helfende Hand ist sehr willkommen. Für ein zünftiges Vesper nach getaner Arbeit wird ebenfalls gesorgt sein.

SV Ottenau,
Abt. Fußball



Niederlage in Hofstetten

SC Hofstetten - Spvgg Ottenau 2:1. Am Ende waren die Ottenauer doch ein wenig enttäuscht, dass man beim Tabellenzweiten verloren hatte. Dabei sah es zu Spielbeginn gar nicht gut aus für die Spvgg. Die Hofstetter legten los wie die Feuerwehr und markierten bereits in der 4. Minute die 1:0-Führung. Während die Ottenauer Defensive sich noch am Sortieren war, folgte zwei Minuten später das 2:0. Alle befürchteten schon das schlimmste, aber die Mannschaft um Trainer T. Gerold hat sich dann gefangen und kam immer besser ins Spiel. So konnte man den ein oder anderen Angriff auf das Hofstetter Tor austragen, musste aber immer wieder damit rechnen, dass die Gastgeber selbst einen schnellen Konter hinlegten. Eine gute Chance hatte in der 30. Minute M. Mantel, dieser wurde aber von zwei Abwehrspielern beim Einschuss gehindert. Besser machte es die Spvgg kurz vor der Halbzeit, als sich K. Walter auf der rechten Außenbahn durchsetzen konnte, eine scharfe Flanke brachte und S. Cuttica ein

wunderschönes Kopfballtor zum 2:1 Halbzeitstand erzielte. Im zweiten Spielabschnitt war dies ein Spiel auf Augenhöhe. Während die Spvgg in den ersten Spielminuten noch zu viele leichtfertige Abspielfehler im Spielaufbau hatte wurde diese mit fortschreitender Spieldauer immer besser. Die größeren Torgelegenheiten hatte die Spvgg in der zweiten Halbzeit zu verzeichnen. Mit der Einwechslung von A. Murr wurde das Offensivspiel noch weiter belebt. So hatte P. Ebler noch eine gute Torgelegenheit, aber er trat dabei in den Platz und A. Schmieder hatte bei einem Angriff seinen freistehenden Mitspieler Murr nicht gesehen, denn dieser hatte die bessere Einschussmöglichkeit. So musste die Spvgg mit leeren Händen die Heimreise antreten. Beim Tabellenzweiten bzw. jetzigen Tabellenführer kann man mal verlieren. Das ist bestimmt kein Beinbruch. Wichtiger ist es jetzt, dass man sich in den nächsten Spielen, am So., 7. Mai, 15 Uhr im heimischen Murgstadion gegen den Rastatter SC/DJK, und eine Woche später beim VfB Bühl behaupten kann. **FV Raental - Spvgg Ottenau 2 0:1.** In Raental zeigte die Spvgg wieder einmal eine sehr gute Leistung. Da jeder für jeden kämpfte und auch die Laufbereitschaft dar war, konnte man sich am Ende verdient gegen die Erste aus Raental durchsetzen. Torschütze für die Sportvereinigung war J. Smoljanovic. Am So., 7. Mai, hat die Reserve den FC Phönix Dürmersheim 2 zu Gast.

MGV Sängerbund Sulzbach

"DreiklängeMenü"

Konzert am Sa., 20. Mai, um 19 Uhr in der Turnhalle in Sulzbach. Unter dem Titel "DreiklängeMenü" bittet der Sängerbund zu Tisch. Dabei lässt das Menü keine Wünsche offen: Wise Guys, Beach Boys, Tote Hosen, die Prinzen, Bob Dylan, M.-M. Westernhagen und M. Jackson. Rock, Pop und klassisch - a capella auf den Teller oder mit saftiger Beilage unseres phänomenalen Pianisten Artur Haitz. Für's wohlige Bauchgefühl sorgen Christa Folter mit dem Grundschulchor der Bernsteinschule sowie die Männer vom Sängerbund in verschiedenen Chorformationen. Ergänzend dazu werden weitere Beiträge durch Peter Götzmann mit seiner Percussion Formation gereicht. Genüsslich abgerundet wird das ganze Menü durch die Moderation von Thomas Riedinger. Eintrittskarten hierzu zum VVK-Preis können gerne per E-Mail: michael.ibach@mail.de bzw. telefonisch unter 777694 oder 74081 geordert und an der Abendkasse abgeholt werden. Weiter Informationen unter www.mgv-saengerbund-sulzbach.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Mai 2017

Tipp: Die ersten schönen Maitage sind ideal zum Streichen von Gartenlaube, Zaun und Pergola. Der Anstrich soll nicht nur zum besseren Aussehen beitragen, sondern auch das Holz gegen Fäulnis schützen. Verwendet werden geeignete (umweltfreundliche) Holzschutzmittel oder Lasuren aus dem Fachhandel. Auch Leinölfirnis ist gut geeignet. Warmes, trockenes Wetter erleichtert nicht nur das Streichen, sondern fördert auch das tiefe Eindringen ins Holz und das Trocknen des Anstrichs.

Speisekürbis an den Start

Speisekürbis bevorzugt humus- und nährstoffreiche mittlere Böden, gedeiht aber auch auf leichten Böden, wenn für genügend Humus gesorgt wird. Da er auch halbschattige Standorte gut verträgt, können Sie ihn an Stellen anbauen, die anderen Gemüsearten nicht so zusagen. Da Speisekürbis sehr frostempfindlich ist, sollte die Aussaat nicht vor dem 15. Mai, das Pflanzen nicht vor dem 20. Mai stattfinden. Der Samen wird nur 1 bis 2 cm mit Erde bedeckt. An jede Aussaatstelle werden sicherheitshalber 2 - 3 Samen ausgelegt. Nach dem Aufgehen bleibt nur die stärkste Pflanze stehen. Wer unbedingt vor dem 15. Mai aussäen möchte, kann die junge Saat auch mit Frostschutzhauben schützen. Der Speisekürbis wird inzwischen in einem atemberaubend vielfältigen, formen- und farbenreichen Sortiment angeboten. Experimentieren lohnt sich beim Kürbisbau auf jeden Fall.

Obstgehölze kräftig wässern

Im Wachstumsmonat Mai haben Obstkulturen einen hohen Wasserbedarf, weshalb bei Trockenheit das Bewässern im Vordergrund steht. Das gilt besonders für das sichere Anwachsen nach der Frühjahrspflanzung und für Flachwurzler wie Strauch- und Erdbeeren. Gleichmäßige Bodenfeuchte vermag später auch das übermäßige Abstoßen junger Früchte zu verhindern. Am wirksamsten ist Gießen im Bereich der Kronentraufe (am Kronenrand). Dort befinden sich die meisten Saugwurzeln. Ausreichende Bewässerung kann in trockenen Jahren den Ertrag um bis zu 30 Prozent steigern. Der sparsame Umgang mit Wasser ist aber

auch wichtig. Regelmäßiges Hacken, Unkrautbekämpfung und Mulchen sparen viel Wasser. Zu bedenken ist außerdem, dass Rasen unter Obstbäumen ein Wasser- und Nährstoffkonkurrent ist. Er sollte zugunsten des Beerenobstes regelmäßig gemäht werden.

Sommerblumen füllen Lücken

Ab Mitte Mai können die meisten vorkultivierten Sommerblumen ausgepflanzt werden. Sie sollten gut abgehärtet sein, also bereits ein paar Freilandtage auf dem Balkon oder der Terrasse verbracht haben. Nur dann überstehen sie Nachttemperaturen bis zum Gefrierpunkt. Droht Frost, sollten Schutzvliese bereit liegen. Mit dem Pflanzen von Tagetes oder Zinnien sollte besser bis Ende Mai gewartet werden. Diese Einjahrsblumen fallen schon den geringsten Kältegraden zum Opfer. Außerdem verlangen sie zum optimalen Anwachsen genügend erwärmten Boden. Alle einjährigen Sommerblumen eignen sich gut zum Schließen von kahlen Stellen im Steingarten und Staudenrabatten. Besonders durch Auswintern entstandene Lücken oder solche Stellen, die durch das Abblühen von Zwiebelblumen wie Tulpen und Narzissen entstehen, können für Sommerblüher genutzt werden.

Schnelle Ranker säen

Zum Bewachsen von Gitterwerk an Laube, Haus oder auf dem Balkon eigenen sich rankende Kapuzinerkresse (*Tropaeolum*), Prunkwinde (*Ipomoea*) und die Schwarzäugige Susanne (*Thunbergia*) ausgezeichnet. Alle Pflanzen sind einjährig und werden Anfang Mai in nährstoffreiche Blumenerde in Balkonkästen gesät. Im Abstand von 40 cm werden 3 bis 4 Samen gelegt. Vor Spätfrösten sollten die jungen Pflanzen geschützt werden. Die Triebe der Glockenrebe und *Thunbergia* ranken bzw. winden von selbst, die der Kapuzinerkresse müssen angeheftet werden, doch die Mühe lohnt sich. Alle drei Arten belohnen regelmäßiges Düngen und hohe Wassergaben mit kräftigem Wachstum und unermüdlichem Flor.

Quelle:
Bundesverband
Deutscher Gartenfreunde e.V.